

FRÜHLING

Liebe Schörfängerinnen und Schörfänger, liebe Jugend!

Nach einem langen und intensiven Winter sind nun der Frühling und die angenehmen warmen Temperaturen überraschend schnell ins Land gezogen.

Mit Riesenschritten schreitet das Jahr voran. Wir freuen uns über diese wunderschönen Frühlingstage, über das Erwachen der Natur. Üppig strahlen uns das frische Grün der Wiesen und die Farben der Frühlingsblüher entgegen.

Bedanken möchte ich mich bei allen verantwortlichen Personen, welche für die Schneeräumung im heurigen Winter oft Tag und Nacht im Einsatz waren.

Der Schnee und die Kälte setzten unseren Straßen ordentlich zu, sodass nun viele Ausbesserungsarbeiten notwendig sind.

Wie Sie auf Seite 3 nachlesen können, wurde in der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2017 der Nachtragsvoranschlag 2017 und der Voranschlag 2018 samt mittelfristigem Finanzplan beschlossen.

In Summe wurde der Haushaltsausgleich durch unser effizientes und sparsames Wirtschaften erreicht.

Nach Veranschlagung der laufenden Einnahmen und Ausgaben konnten auch noch Mittel für außerordentliche Vorhaben und Anschaffungen vorgesehen werden, z.B.

- ✓ Fertigstellung Sanierung/teilweiser Neubau der NMS
- ✓ Sanierung Schulwarthaus
- ✓ Planung/Neubau Krabbelstube
- ✓ Projekt Raiba-Stadel
- ✓ Ankauf E-Fahrzeug
- ✓ Schutzbekleidung für die Feuerwehren Schörfing und Oberhehenfeld
- ✓ Errichtung von Löschteichen
- ✓ Projekt Vollanschluss A 1
- ✓ Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau, Instandhaltungen
- ✓ Wildbachverbauung



- ✓ Revitalisierung der Wander- und Gehwege sowie der Rastplätze inkl. Beschilderung
- ✓ Reparatur der Radfahrbrücke bei der Klauswehr
- ✓ Volksschule – Prallbelag (Turnhalle)
- ✓ Jugendzentrum – Errichtung und Ausstattung
- ✓ Seebad Schönauer – Badeeinstieg mit neuen Gitterrosten
- ✓ Ankauf der Tennisanlage – Ausfinanzierung
- ✓ REGATTA - Masterplan Seewalchen – Schörfing
- ✓ Unterstützung von Vereinen
- ✓ und noch vieles mehr ...

Wie schon in den letzten Gemeindenachrichten mehrfach berichtet, beschäftigt uns nach wie vor die Neugestaltung des Ortzentrums.

Hier möchte ich auf den Bericht „Neugestaltung Ortzentrum – Es geht weiter!“ auf Seite 9 hinweisen.

Liebe Schörfängerinnen und Schörfänger, liebe Jugend, freuen wir uns im Frühling an der neuerblühenden Natur und ich wünsche Ihnen, dass Sie auch Zeit finden, diese zu genießen.

Ihr/Euer Bürgermeister


Gerhard Gründl

Gemeinderats- sitzung



Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2017

Über die wesentlichsten Beschlüsse wird berichtet:
Alle Beschlüsse, sofern nicht angemerkt, erfolgten einstimmig.

Nachwahlen – SPÖ-Fraktion

Herr GR Ing. Mag. Helmut Pürstinger (SPÖ) hat mit 22.11.2017 seine politischen Funktionen als Gemeinderat, Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss und Ersatzmitglied im Arbeitskreis für Finanzen zurückgelegt.

Herr Ing. Mag. Helmut Pürstinger bleibt Ersatzmitglied im Gemeinderat und Mitglied im Umweltausschuss.

Auf das Mandat im Gemeinderat wurde Herr Florian Baumgärtner berufen.

GR-Ersatz Hubert Ebetsberger-Katerl wird Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss und Ersatzmitglied im Arbeitskreis Finanzen.

Prüfungsausschuss

Bericht 04/2017 - Marina, Parkraumüberwachung und Hundehaltung sowie das Förderwesen der Gemeinde Schörfing.

Bericht 05/2017 - Nachtragsvoranschlag 2017 und Voranschlag 2018.

Prüfungsausschussobfrau Mag. Brigitte Klein berichtet über die stattgefundenen Sitzungen.

Nachtragsvoranschlag 2017 - Entwurf

Der ordentliche Haushalt ist mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 9.182.900,00 ausgeglichen. Im außerordentlichen Haushalt ergibt sich durch Einnahmen von € 5.194.100,00 und Ausgaben in Höhe von € 3.893.100,00 ein Überschuss von € 1.301.000,00. (Überschuss ergibt sich von dem Vorhaben Sanierung NMS)

Der Gemeinderat stimmte dem ordentlichen und außerordentlichen Nachtragsvoranschlag zu.

Voranschlag 2018 samt mittelfristigen Finanzplan - Entwurf

Der Voranschlag ist im ordentlichen Haushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit je € 7.173.300,00 ausgeglichen, im außerordentlichen Haushalt betragen

die Einnahmen € 2.136.600,00 und die Ausgaben € 3.195.200,00. Mehrausgaben (erwarteter Überschuss vom Jahr 2017 in Summe € 1.058.600,00) ergeben sich bei dem Vorhaben Sanierung der NMS.
22 JA, 3 Stimmenthaltung (FPÖ)

Dienstpostenplanänderung

Der bestehende Dienstpostenplan wurde geändert und genehmigt.

23 JA, 1 Stimmenthaltung (FPÖ)

Ankauf FF Schutzbekleidung Finanzierungsplan

Der vorliegende Finanzierungsplan wird genehmigt.

Resolution

Abschaffung des Pflegeregresses

Die Abschaffung des Pflegeregresses hat für die Gemeinden Oberösterreichs katastrophale Auswirkungen. Unabhängige Beobachter haben diese Entscheidung des österreichischen Verfassungsgesetzgebers bereits als verantwortungslos bezeichnet. Der Bund hat durch die Abschaffung des Pflegeregresses einen klaren Bruch des Pakts zum Finanzausgleich begangen.

Es wird daher weiters gefordert, dass der vereinbarte Kostendämpfungspfad in der Pflege wieder eingeschlagen wird.

Die vorliegende Resolution – Abschaffung des Pflegeregresses – wurde beschlossen.

Gemeinderatssitzung am 06. März 2018

Über die wesentlichsten Beschlüsse wird berichtet:
Alle Beschlüsse, sofern nicht angemerkt, erfolgten einstimmig.

Prüfbericht Bezirkshauptmannschaft Rechnungsabschluss 2016

Die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck hat den Rechnungsabschluss geprüft.

Entsprechend der Gemeindeordnung wurden diese Feststellungen dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Prüfungsausschuss

Bericht 01/2018 - Prüfung des Rechnungsabschlusses 2017.

Prüfungsausschussobfrau Mag. Brigitte Klein berichtet über die stattgefundenene Sitzung.

Rechnungsabschluss 2017

Der Prüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 14.02.2018 den Rechnungsabschluss geprüft und diesen akzeptiert. Der Rechnungsabschluss 2017 wurde nun in der vorliegenden Form samt Beilagen beschlossen.

24 JA, 1 NEIN (FPÖ)

REGATTA - Masterplan Seewalchen-Schörfling Grundsatzbeschluss

Trotz der Verschiebung der Landesausstellung von 2020 auf 2027 ist es sinnvoll, den vorliegenden Masterplan zu beschließen und die gemeinsamen Projekte weiterzuvorführen und auch die notwendige jährliche Budgetierung von Finanzmitteln vorzusehen.

Der Grundsatzbeschluss für den vorliegenden Masterplan Seewalchen-Schörfling wurde beschlossen.

Fahrrad-Beratung - Grundsatzbeschluss für die Förderung des Radverkehrs

Der Grundsatzbeschluss für die Förderung des Radverkehrs wurde beschlossen.

Bestandsvertrag - Minigolf Bestandnehmeränderung

Der Bestandsnehmer Andreas Markus Wimmer, Kirchenstr. 3/DG 4, 4864 Attersee ist am 02.01.2018 verstorben. Der neue Bestandsnehmer ist sein Bruder, Günther Wimmer, Sonnenhang 7, 4849 Puchkirchen am Trattberg. Der vorliegende Bestandsvertrag wurde beschlossen.

Mitführen von Hunden an öffentlichen Orten Verordnung NEU

Die neue Verordnung – Mitführen von Hunden an öffentlichen Orten – wurde beschlossen.

Überwachung 2018 Kurzparkzone, Hundehaltegesetz

Die Firma Kontroll Data-Service GmbH wird entsprechend ihrem Angebot vom 21.02.2018 zum Preis von netto € 5.250,00 mit der Überwachung des ruhenden Verkehrs und der Einhaltung der Bestimmungen des Hundehaltegesetzes beauftragt.

Neue Mittelschule Schörfling Auftragsvergabe

Die Ausschreibungsunterlagen wurden wieder vom Architekturbüro Sumereder/Wetschko vorbereitet.

Sportstättenbau:

Es wurden 4 Angebote rechtzeitig abgegeben. Die Firma Swietelsky Bauges.m.b.H., 4050 Traun wird zum Preis von € 376.371,37 ohne MwSt. beauftragt.

Außenanlagen:

Es wurden 8 Angebote rechtzeitig abgegeben. Die Firma STRABAG AG, 4030 Linz wird zum Preis von € 153.913,69 ohne MwSt. beauftragt.

Allfälliges

Es fanden bereits Gespräche mit Herrn Christoph Berger (Ö3 Disco) und Herrn Martin Steirer (Jaxx Partyzelt beim Kirtag) statt. Es wurde beiden Herren mitgeteilt, dass in Zukunft für diese Veranstaltungen keine Veranstaltungsbewilligungen mehr erteilt werden (aufgrund von Lärmbelästigungen, ...).

Auch in einer Stellungnahme der Polizeiinspektion Schörfling a. A. wurde an die Marktgemeinde Schörfling der Antrag gestellt, dass für diese beiden Veranstaltungen in Zukunft keine Veranstaltungsbewilligungen erteilt werden.

In die Gemeinderatsprotokolle kann während des Parteienverkehrs Einsicht genommen werden.

Geplante Sitzungstermine

Gemeindevorstand	Gemeinderat
26. Juni 2018	03. Juli 2018
25. September 2018	09. Oktober 2018
04. Dezember 2018	11. Dezember 2018

Bauverhandlungen

Nachstehend die Termine, vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen.

Dienstag, 22. Mai 2018
Donnerstag, 21. Juni 2018
Dienstag, 03. Juli 2018
Donnerstag, 23. August 2018
Dienstag, 18. September 2018
Dienstag, 16. Oktober 2018



Service-Hotlines bei Störungen



Energie AG

z.B. bei Stromausfall Tel. 0800 81 80 00

OÖ. Ferngas AG

z.B. bei Gasstörungen Tel. 0800 80 08 01

Marktgemeindeamt Bürgerservice

z.B. Straßenbeleuchtung defekt,
Wasserprobleme, etc. Tel. 07662 32 55-
DW 23, 24 oder 31

Steuer- und Rechtsberatung

Auch 2018 bietet die Marktgemeinde Schörfing am Attersee allen Gemeindebürgern wieder eine kostenlose Rechts- und Steuerberatung an.

In Zusammenarbeit mit der Steuerberatungskanzlei Mayrhofer + Partner und der Anwaltskanzlei Dr. Arnold Mayrhofer aus Schörfing am Attersee stehen Experten für alle Rechts-, Steuer- und Sozialversicherungsfragen zur Verfügung.

Die Beratungstermine finden am

Donnerstag, 07. Juni 2018
Donnerstag, 08. November 2018
in der Zeit von 16:00 - 17:00 Uhr
im Gemeindeamt, 1. OG
Besprechungszimmer Nr. 20, statt.

Um telefonische Voranmeldung, bei Frau Sonja Wannebauer, Tel. 07662 32 55-25, wird ersucht.

Information

Aufgrund der SEPA Einführung gibt die Marktgemeinde Schörfing am Attersee nachstehend ihre Bankdaten bekannt.

Raiffeisenbank :

IBAN: AT92 3460 8000 0001 0025

BIC: RZOOAT2L608

VKB:

IBAN: AT77 1860 0000 1612 2301

Reisepässe

Beantragung bei der BH Vöcklabruck

Der Reisepass ist für den Grenzübertritt erforderlich. Er dient als Nachweis der Staatsangehörigkeit und der Identität. Die Ausstellung erfolgt zentral für ganz Österreich.

Der Reisepass wird – in der Regel – binnen fünf Tagen ab Antragstellung zugesandt. Auf Wunsch kann auch ein Expresspass (Zustellung innerhalb von 3 Tagen) oder ein Ein-Tages-Expresspass beantragt werden, der am nächsten Arbeitstag zugestellt wird.

Reisepässe sind bei der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck zu beantragen!

Beizubringende Unterlagen bei Neuausstellung kein (alter) Reisepass vorhanden:

- Geburtsurkunde
- ein Passbild (nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien)
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Amtlicher Lichtbildausweis

Gegebenenfalls:

- Heiratsurkunde
- Urkundlicher Nachweis eines akademischen Grades

Beizubringende Unterlagen bei Neuausstellung abgelaufener Reisepass vorhanden (nicht länger als 5 Jahre abgelaufen):

- Geburtsurkunde (bei Minderjährigen)
- ein Passbild (nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien)
- alter Reisepass

Wenn alter Reisepass länger als 5 Jahre abgelaufen:

- Geburtsurkunde (bei Minderjährigen)
- ein Passbild (nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien)
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- alter Reisepass

Bericht: Eva Scherndl



Information

Marktgemeindeamt: Tel. 07662 32 55-0
E-Mail: gemeinde@schoerfling.ooe.gv.at
Homepage: www.schoerfling.eu

Öffnungszeiten am Gemeindeamt

Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag von 13:00 - 17:00 Uhr
und außerhalb dieser Zeiten nach Terminvereinbarung.



Bürgermeister
Gerhard Gründl
1. OG, Zi. 23
07662 32 55-21
gemeinde@schoerfling.ooe.gv.at



Assistenz Bau- und Umweltabteilung:
1. OG, Zi. 21
Stefanie Heißenberger
07662 32 55-41
stefanie.heissenberger@schoerfling.ooe.gv.at



Amtsleitung:
Mag. (FH) Regina Hager
1. OG, Zi. 24
07662 32 55-22
regina.hager@schoerfling.ooe.gv.at



Bürgerservice:
EG, Zi. 11
Bürgerserviceleiterin
Alexandra Hesch
Derzeit in Karenz



Assistenz Bürgermeister und Amtsleitung:
1. OG, Zi. 25
Sonja Wannebauer
07662 32 55-25
sonja.wannebauer@schoerfling.ooe.gv.at



Bürgerservice:
EG, Zi. 10
Bürgerserviceleiterin
(Karenzvertretung)
Eva Scherndl
07662 32 55-31
eva.scherndl@schoerfling.ooe.gv.at



Bau- und Umweltabteilung:
1. OG, Zi. 21
Bauamtsleiterin:
Margit Schachinger
07662 32 55-35
margit.schachinger@schoerfling.ooe.gv.at



Bürgerservice:
EG, Zi. 11
Nina Oberegger
07662 32 55-23
nina.oberegger@schoerfling.ooe.gv.at



Bau- und Umweltabteilung:
1. OG, Zi. 21
Renate Hubinger
07662 32 55-32
renate.hubinger@schoerfling.ooe.gv.at



Bürgerservice:
EG, Zi. 11
Laura Perner (Lehrling)
07662 32 55-24
laura.perner@schoerfling.ooe.gv.at



Finanzabteilung:
EG, Zi. 12
Claudia De Lorenzo, Bakk.art, BA
Derzeit in Karenz



Finanzabteilung:
Karenzvertretung
EG, Zi. 12
Dipl. Ing. Silvia Schmidjell
07662 32 55-33
silvia.schmidjell@schoerfling.ooe.gv.at



Finanzabteilung:
EG, Zi. 13
Fritz Halbwirth
07662 32 55-34
fritz.halbwirth@schoerfling.ooe.gv.at



Die Gäste des Seebades Schönauer werden auch 2018 von Frau Bernadetta Stöckl betreut.

Die Öffnungszeiten und Preise sind auf der Homepage www.schoerfling.eu bzw. beim Eingang Seebad Schönauer ersichtlich.

Die Marktgemeinde Schörfing am Attersee wünscht allen Badebesuchern einen schönen und erholsamen Sommer.

Überwachung 2018

Bitte beachten Sie, dass die Überwachung der Kurzparkzonen und die Einhaltung der Bestimmungen des Hundehaltegesetzes auch heuer wieder erfolgen.

Parkuhren



Parkuhren sind gratis am Gemeindeamt im Bürgerservice, Zimmer 10 und 11 im EG erhältlich.

Aktion 20.000

Seit März 2018 verstärkt Frau Ing. Gabriela Rathje mit 30 Wochenstunden als Projektkoordinatorin das Team der Marktgemeinde Schörfing a.A.

Zu ihrem Aufgabenbereich zählen u.a. die Koordination und Umsetzung diverser Förder- und Bauprojekte (z.B. REGATTA-Projekte, Dorf- und Stadtentwicklungsprojekte).

Das Dienstverhältnis ist aufgrund einer Förderaktion des Bundes bis Juni 2019 befristet und die Kosten für die Gemeinde betragen pro Monat ca. € 200,00.

Information

Im Herbst 2017 wurde im Öffentlichen WC hinter dem Gemeindeamt eine Heizung installiert, sodass dieses nun ganzjährig geöffnet ist.

Trinkwasseruntersuchung

Das Trinkwasser wird immer wieder auf die Trinkwasserqualität geprüft.

Bei der letzten Untersuchung entsprachen alle Trinkwasserproben (Untersuchung vom 22.11. - 29.11.2017) den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und sind somit als Trinkwasser geeignet.



In die Prüfberichte der Trinkwasseruntersuchung kann jederzeit während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Einsicht genommen werden oder sind unter www.schoerfling.eu abrufbar.

Pflege von Baugrundstücken

Am Gemeindeamt werden immer wieder Beschwerden über Grundstücke eingebracht, die nicht gepflegt werden; diese stellen nicht nur für die Nachbarn ein besonderes Ärgernis dar. Die Gemeinde ersucht alle Grundeigentümer, ihrer Verpflichtung zur Pflege des Grundstücks nachzukommen.

Gleichzeitig möchte sich die Marktgemeinde in diesem Zusammenhang aber bei all jenen Grundstückseigentümern herzlich bedanken, die sich darum bemühen und ihre Liegenschaft zum Teil mit sehr viel Aufwand pflegen und entsprechend gestalten und somit einen wesentlichen Beitrag für ein schönes Ortsbild leisten. Vielen Dank!

Baumpflege

Die Sicherheit von Bäumen und die Sorgfaltspflicht für einen Baum liegen beim Grundbesitzer - dieser haftet auch im Schadensfall. Dies gilt nicht nur für Kommunen, sondern auch für Private. Es empfiehlt sich also dringend, über den Zustand der eigenen Gehölze informiert zu sein.

Rasenmähen

Mit der wärmeren Jahreszeit beginnt nun auch wieder die Zeit des Rasenmähens. Viele Menschen nutzen das Wochenende, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und sich zu entspannen.

Sie werden daher ersucht, die Mittagszeit von 12:00 - 13:00 Uhr einzuhalten, sowie an Sonn- und Feiertagen keine Rasenmäher und sonstige lärmende Geräte in Betrieb zu nehmen!

Der Rasenschnitt kann zum Grasschnittcontainer am Lagerplatz der Gemeinde (Umfahrungsstraße) gebracht werden.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Es treffen immer wieder Beschwerden am Gemeindeamt ein, dass am Lagerplatz der Gemeinde die Grün- und Strauchschnitte nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, es befinden sich z.B. Metallteile im Entsorgungsmaterial, etc. darunter.

Im Interesse der Allgemeinheit werden alle ersucht, dass in den bereitgestellten Behältern nur Gras- bzw. Strauch-

schnitt entsorgt werden. Auch soll im Wald kein Gras- und Strauchschnitt abgelagert werden.

Ein herzliches Danke an ALLE, die bei der Entsorgung alle diese Punkte beachten.

Sichtbehinderung durch Bäume, Sträucher und Hecken

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee möchte auch heuer wieder darauf hinweisen, dass durch Hecken und Sträucher, die auf Verkehrsflächen ragen, die Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigt wird. Häufig sind dadurch Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtungen usw. kaum mehr sichtbar.

Die Grundeigentümer sind nach der Straßenverkehrsordnung verpflichtet: „Bäume, Sträucher, Hecken und dgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtung zur Regelung und Sicherung des Verkehrs behindern oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.“

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee ersucht daher alle Grundbesitzer mit Nachdruck, Bäume, Sträucher und Hecken, die ins öffentliche Gut ragen bzw. die Sicht behindern, zurückzuschneiden.

Bitte beachten Sie:

Kommt es zu Verkehrsbehinderungen, ist die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck die zuständige Behörde.



Straßenbau 2018

Im Budget 2018 wurden Mittel für den Straßenbau vorgesehen.

Die Straßenbauarbeiten werden voraussichtlich im Juni beginnen. Es werden Arbeiten an der Verbindungsstraße von der Gahberggasse zum Bauhof der Marktgemeinde, Schauburgerstraße, Zufahrt Kaiserleiten und diverse Kleinsanierungen durchgeführt.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee ersucht um Ihr Verständnis, wenn es bei den diversen Bauarbeiten zu Lärmbelästigungen und Verkehrsproblemen kommt.

Neugestaltung Ortszentrum Es geht weiter!

Bereits im Herbst 2017 konnte ich Sie an dieser Stelle über konkrete Schritte zur Neugestaltung des Ortszentrums informieren.

Ein Kostenvergleich und eine Untersuchung einer möglichen Nachnutzung für das ehemalige Areal Lohningerhof haben ergeben, dass ein Totalabbruch aller Gebäudeteile mit anschließendem Neubau, mit Bedacht auf den Erhalt des Marktplatzcharakters, die wirtschaftlichste Variante ist. Wie berichtet, beabsichtigt die Marktgemeinde Schörfing am Attersee das freie Areal für ein multifunktionales Zentrum mit Gemeindesaal zu verwenden. Aus Kostengründen kann dies jedoch erst nach Ausfinanzierung des Schulneubaus und nach Bau der Krabbelstube erfolgen. Das heißt, der freie Platz braucht für die nächsten Jahre eine kostengünstige und sinnvolle Zwischenlösung.

Der Gemeindevorstand hat drei Planer mit der Erstellung eines Vorentwurfes für die temporäre Gestaltung des frei werdenden Platzes inkl. der angrenzenden Begegnungszone beauftragt. Ein Lenkungsteam, in dem alle Fraktionen vertreten sind, hat aus den drei Vorentwürfen ein Projekt ausgewählt und dieser Planer wurde für die Weiterführung des Projektes vorgeschlagen.



Raiba-Stadel



Ein genauer Durchführungszeitplan muss erst mit dem Planer und mit den ausführenden Firmen abgestimmt werden. Ziel der Marktgemeinde ist, das Projekt in möglichst kurzem Zeitraum im Winter 2018/Frühjahr 2019 durchzuführen, um die Belästigung für die angrenzenden Anrainer und der gesamten Bevölkerung so gering wie möglich zu halten.

Bericht: Ing. Gabriela Rathje

Krabbelstube

Nach einer nochmaligen Bedarfsprüfung und Prüfung der Wirtschaftlichkeit hat nun das Land OÖ seine Zustimmung gegeben, dass die Krabbelstube für zwei Gruppen (erweiterbar auf 3 Gruppen) in Schörfing am Attersee errichtet werden kann.

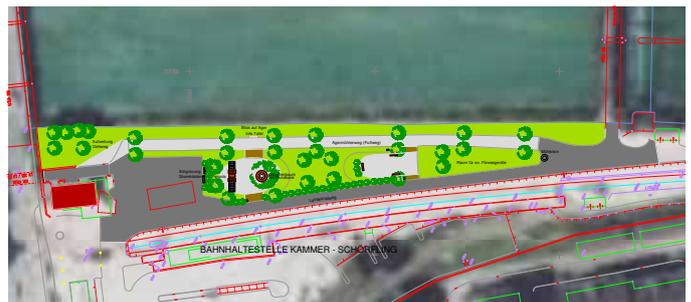
Es werden mehrere Planer mit der Erstellung eines Vorentwurfes beauftragt und an der Umsetzung wird zügig weitergearbeitet.

REGATTA-Projekte

Agermühlenweg

Das Projekt der Marktgemeinde Lenzing wird auf Schörflinger Seite weitergeführt. Der Weg entlang der Ager beginnend bei der Gemeindegrenze zu Lenzing und die Ruheplätze werden saniert.

Die Grünanlagen und Sitzbereiche beim neuen Bahnhof werden umgestaltet.



Masterplan Landesausstellung 2020

Auch wenn die Landesausstellung auf 2027 verschoben wurde, so sollen bereits in den nächsten beiden Jahren wichtige Teile des „Masterplanes LA 2020“ umgesetzt werden.

Ein sehr umfangreiches Projekt dabei ist die Sanierung des Marina- und Schlossparkes. Die Planungen dafür sollen 2018 und die Umsetzungen 2019 durchgeführt werden. Von der DOSTE (Dorf- und Stadtentwicklung) wurden Fördermöglichkeiten in Aussicht gestellt.

Der Kultur-Erlebnisweg Seewalchen-Schörfing, der die beiden Ortszentren miteinander verbindet, befindet sich in der Planungsphase und soll mit einem Marketingprojekt für Gastronomie und Gewerbe ergänzt werden. Im Zuge dieses Projektes ist ein Verbindungsweg vom Kaiserdenkmal zur Weyreggerstraße vorgesehen.

Im Bereich des Klimtzentrum arbeitet der Verein Klimt am Attersee, unterstützt von der Klimt Foundation, an der Planung der Klimt-Gärten. Die Umsetzung ist für 2019 geplant.

Bericht: Ing. Gabriela Rathje



Schörfling wird fahrradfreundliche Gemeinde

Nach mehreren Treffen und Workshops sowie einem einstimmigen Grundsatzbeschluss im Gemeinderat am 06.03.2018 ist es nun so weit:

Schörfling wird fahrradfreundliche Gemeinde.

Die Verleihung der Auszeichnung erfolgte am 04.04.2018 durch das Land OÖ.

Ich habe in der Gemeinde die Funktion des Fahrradbeauftragten übernommen. Als begeisterter Radfahrer ist es mir ein Anliegen, die Förderung des Fahrradverkehrs in Schörfling a.A. voranzutreiben und das Fahrradfahren in und um Schörfling a.A. noch sicherer und attraktiver zu machen.

Weiters sind gemeinsam mit der Marktgemeinde See- walchen a.A. gemeindeübergreifende Projekte und Aktionen geplant.

Die erste gemeinsame Veranstaltung ist der Repair- Workshop, Infos dazu finden Sie auf der Homepage.

Über geplante Aktionen werden Sie in Zukunft laufend in den Gemeindenachrichten und auf der Gemeindehome- page - www.schoerfling.eu - informiert.

Anregungen und Wünsche zum Thema können Sie gerne bei Frau Renate Hubinger (Bau- und Umwelta Abteilung) deponieren.

Auf eine tolle Radfahrtsaison 2018 freut sich Hans-Peter Schinkowitsch, Obmann Sozialausschuss und Fahrradbeauftragter.



Bürgermeister Gerhard Gründl, Sozialausschuss- obmann Hans-Peter Schinkowitsch, Klima- schutzbeauftragte Chris- tina Sammer, BSc. MA, bei der Überreichung der Auszeichnung

Autofreier Rad-Erlebnistag 2018

Alles was Räder hat und motorfrei ist, ist herzlich willkommen, wenn am 17.06.2018 von 10:00 bis 16:00 Uhr der Autofreie Rad-Erlebnistag rund um den Attersee stattfindet.

Für den motorisierten Verkehr ist die Straße ab 09:30 bis 16:00 Uhr gesperrt. Der offizielle Start ist am Landungs- platz in Attersee am Attersee um Punkt 10:00 Uhr.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee wünscht allen Teilnehmern viel Vergnügen am Radtag.

ASVÖ King of the Lake 2018



Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee möchte Sie bereits jetzt darüber informieren, dass am Samstag, den 15.09.2018 im Zeitraum von 12:15 bis 18:45 Uhr im gesamten Verlauf der Attersee Uferstraße (B 151 und B 152) eine behördlich genehmigte Straßensperre eingerichtet werden wird. Grund dafür ist eine Radsportveran- staltung, der 8. ASVÖ-King of the Lake – das Zeitfahren rund um den Attersee.

Gefahren wird ab der Marina in Kammer im Uhrzeiger- sinn.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

RADFAHREN

Sicheres Radfahren beginnt bereits mit einem einwandfreiem Fahrrad! Neben den gesetzlichen Fahrregeln ist auch der persönliche Fahrstil für die Verkehrssicherheit entscheidend: wer risikoreich fährt, erhöht die Unfallgefahr! Für die persönliche Sicherheit beim Radfahren spielen auch die Bekleidung und Ausrüstung eine wichtige Rolle.



Ausstattung des Fahrrades:

- Zwei von einander unabhängige Bremsen
- Rutsch-sichere Pedale mit gelben Rückstrahlern
- Helltönende Klingel
- Beleuchtung: vorne mit einem hellleuchtenden, mit dem Fahrrad fest verbundenen Scheinwerfer, der die Fahrbahn mit weißem oder hellgelbem, ruhendem Licht beleuchtet, hinten mit einem roten Rücklicht
- Rückstrahler: vorne mit einem weißen, hinten mit einem roten Rückstrahler, die mit dem Licht verbunden sein dürfen, an den Pedalen mit gelben Rückstrahlern, an den Reifen zusammenhängend bzw. an jedem Rad mit mindestens zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern
- Bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne Beleuchtung verwendet werden



Tipps für unterwegs:

- Unbedingt passenden Fahrradhelm tragen, insbesondere für Kinder ein Muss
- Helle, gut sichtbare Kleidung tragen – zusätzlich werden Reflektorstreifen empfohlen
- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen
- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Schützen Sie Ihr Fahrrad durch eine Codierung (Sicherheitscode). Wird ein codiertes Fahrrad gefunden, kann das Rad mit dem eingravierten Code-Kürzel dem rechtmäßigen Besitzer rasch zugeordnet werden. Codierte Fahrräder verleiten auch weniger zum Diebstahl!

SELBST-SCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

Special Olympics Nationale Sommerspiele 2018

Wie bereits angekündigt finden die 7. Nationalen Sommerspiele von Special Olympics von 07. bis 12.06.2018 in Vöcklabruck und Umgebung statt. Rund 2.200 Athleten und Trainer werden erwartet, 1.600 Athleten aus dem In- und Ausland werden in 18 Sportarten antreten. Neben Sportstätten in Vöcklabruck sind zum Beispiel folgende Austragungsorte Schauplätze emotionaler sportlicher Momente: Attersee a.A. (Segeln, Golf, Open Water Schwimmen) und Schörfling a.A. (Reiten, Radfahren).

Der Reitverein URV Schloss Kammer unterstützt die Organisation der Reitbewerbe.

Die Radfahrbewerbe finden ebenfalls in Schörfling statt, mit tatkräftiger Unterstützung vom Radverein „Atterbiker“.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee wünscht allen Teilnehmern alles Gute und viel Erfolg.



Einschränkungen aufgrund der Rad-Rennen rund um Fantaberg

Aufgrund der Radrennen kann es in der Zeit vom 07.06. bis 10.06.2018 auf der Steinbachstraße bis Abzweigung Fantaberg - Kreuzstraße Fantaberg bis Abzweigung Sickingerstraße - Sickingerstraße bis Umfahrungsstraße - Begleitweg zwischen Sickingerstraße und Steinbachstraße - Parkplatz Sportanlage Steinbachstraße zu Einschränkungen kommen.

Die Anrainer von Oberhehenfeld bitten wir in diesem Zeitraum über die Marktwaldstraße auszuweichen, und die Einwohner von Steinbach, Moos und Wörzing über die Schörflinger Landesstraße.

Genauere Zeiten, wann gesperrt ist, entnehmen Sie bitte den „Gelben Beschilderungstafeln“ an der Straße. Die betroffenen Anrainer (Fantaberg und Sulzberg) werden gesondert informiert.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee bedankt sich für Ihr Verständnis!

Fasching 2018

Am Faschingsdienstag besuchten die Volksschüler mit ihrer Direktorin Helga Wahlmüller und ihren Lehrerinnen unseren Bürgermeister am Gemeindeamt.

Bürgermeister Gerhard Gründl bedankt sich nochmals sehr herzlich bei allen für den Besuch.



Schörflinger Jugendrat „Spezial“

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 06.12.2016 die Durchführung des Projektes Gemeinde-Jugendrat „Spezial“ beschlossen.

An diesem Projekt konnten nur 8 Gemeinden von Oberösterreich teilnehmen. Für den Gemeinde-Jugendrat wurden aus dem Melderegister per Zufallsprinzip Schörflinger Jugendliche zwischen 15 bis 20 Jahren ausgewählt.

Am 20.09.2017 fand im Sitzungssaal der Marktgemeinde Schörfing am Attersee der Workshop zum Jugendrat „Spezial“ statt. Die Jugendlichen und Herr DI Roman Zebisch von der SPES Zukunftsakademie diskutierten und erarbeiteten zwei Themenblöcke „Sport- und Freizeitangebote + Treffpunkte“ und „Junges, leistbares Wohnen“.

Diese Themenblöcke wurden am 16.11.2017 beim 1. Schörflinger Jugendcafé im Pfarrsaal Schörfing präsentiert.

Zu dieser öffentlichen Veranstaltung wurden die Schörflinger Vereine, die Feuerwehren und die Gemeinderäte herzlichst eingeladen.

Im Anschluss der Präsentation wurden gemeinsam in Tischgruppen weitere interessante Themen bzw. Fragen diskutiert und zu Papier gebracht. Bürgermeister Gerhard Gründl bedankte sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Engagement und sicherte zu, wenn es finanziell möglich ist, die Projekte und Ideen der Jugendlichen in Schörfing am Attersee umzusetzen.

Als Abschluss dieses Projekts fand am 15.02.2018 ein Vernetzungstreffen mit den teilnehmenden Gemeinden in der SPES Zukunftsakademie in Schlierbach statt.

An dem Abend wurde den Jugendlichen der Einblick in die Gemeindearbeit vermittelt.

Die Wünsche bzw. Vorschläge der Jugendlichen waren unter anderem ein regelmäßiger Jugendstammtisch, Jungbürger-Punschstand sowie eine Fahrt nach Wanfried für Jugendliche.

Diese Themen werden gemeinsam mit den Schörflinger Jugendräten in einer der nächsten Sozialausschusssitzungen behandelt.

Bericht: Eva Scherndl



Der Gemeinde-Jugendrat mit Bürgermeister Gerhard Gründl, Vizebürgermeisterin Ing. Gabriela Rathje, Vizebürgermeisterin Margit Spitzer sowie Gemeindevertretung beim 1. Schörflinger Jugendcafé im Pfarrsaal



Erinnert ihr euch noch an die Informationen zu **Glyphosat** – das mittlerweile stark umstrittene Unkrautvernichtungsmittel? Die Gemeinde hat die Gefährlichkeit dieses Mittels gegenüber Mensch, Tier und Pflanze bereits erkannt und sich zu einer Glyphosat-freien-Gemeinde bekannt. Wie sieht es jedoch in den privaten (Hobby-) Gärten und auf den Balkonen aus? Denn Glyphosathaltige Produkte werden auch in Privathaushalten verwendet, da sie in jedem Baumarkt unter verschiedenen Markennamen, wie z.B. Roundup®, gekauft werden können. Hast du besagtes Pflanzenvernichtungsmittel zu Hause oder bist nicht sicher – was kannst du tun?

- Noch vorhandene glyphosathaltige Mittel können jederzeit in jedem **ASZ kostenlos** als Problemstoff **abgegeben** werden. (Die ursprünglich geplante Sammlung und gemeinsame Abgabe im ASZ als Gemeinde ist aus rechtlichen Gründen leider nicht möglich.)
- Bei Unsicherheit, ob das verwendete Unkrautvernichtungsmittel den Wirkstoff Glyphosat enthält, kann einerseits eine Online-Recherche helfen oder andererseits auch das verkaufende Geschäft Auskunft geben. Gerne können aber auch wir behilflich sein. Bitte einfach um Kontaktaufnahme (s.u.).
- Als **einfachste Alternative** hat sich die Methode des **heißen Wassers** bewährt, welche wir an dieser Stelle passend zum Frühlingsbeginn in Erinnerung rufen möchten: Dabei ist lediglich kochendes Wasser auf die unerwünschten Pflanzen zu gießen. Am nächsten Tag ist das Gestrüpp am Eingehen. Anstatt Frischwasser zu verwenden, kann auch Nudel- oder Kartoffelwasser hergenommen werden.

Was von jedem von uns – auch ohne Garten – getan werden kann:

- Den **öffentlichen Druck aufbauen!** Mit November 2017 wurde leider auf europäischer Ebene die Zulassung von Glyphosat um weitere 5 Jahre trotz der 1,3 Millionen Unterstützungen der europäischen Bürgerinitiative verlängert.

Doch selbst wenn die EU sich nicht für ein Verbot ausgesprochen hat, so kann dies in den Einzelstaaten dennoch erfolgen. Deswegen bitte nicht aufgeben und die Petition für ein Glyphosat-Verbot in Österreich unterzeichnen! Dies ist unter folgender URL möglich: <https://glyphosat.greenpeace.at/stopp-glyphosat/>

Vor zwei Jahren haben die Grünen Schörfling mit einem Gewinnspiel „blühendes Schörfling“ zu mehr Blumenwiesen animiert, doch nach wie vor ist der Rückgang der blühenden Wiesen und das damit und unter anderem verursachte Bienensterben ein Thema. Schreiten diese Entwicklungen weiter so voran, führt dies zu einem massiven Problem in der Nahrungssicherheit, das uns alle betrifft (Stichwort: Bestäubungsarbeit der Insekten). Daher möchten wir die Notwendigkeit von **(Wild-) Blumenwiesen** mit dem damaligen Text von Katharina Laage wieder aufgreifen und an alle appellieren, dem Rasenmäher und somit sich selbst eine Pause zu gönnen:

Das Bienensterben ist in aller Munde. Wir fühlen uns beinahe machtlos, weil wir ahnen, dass hier Mächte am Werk sind, die sich nicht so schnell von einem besseren Weg überzeugen lassen. Aber es sind die Bienen, die uns anzeigen, dass so Manches im Argen liegt, auch wenn wir es nicht sehen. Aber bevor wir die Schuld anderen zuweisen, können wir selbst etwas tun, um im Kleinen ein wenig gegenzusteuern.

Anstatt einem kurzgeschnittenen Rasen im eigenen Garten kann man die Natur walten lassen und eine Blumenwiese anlegen. Davon haben nicht nur die Bienen was, sondern auch Kleinsäugetiere, andere Insekten und Spinnen. Auch im kleinen Rahmen kann sich eine ökologische Nische bilden.

Was braucht's dazu? - Nicht viel: ein Stück nährstoffarmen Rasen, einen Spaten, Sand (wenn nötig), qualitativ hochwertige Samen, eine Sense (oder was Ähnliches) und viel Geduld. Nicht immer klappt's beim ersten Mal.

Unsere Wiesen, wie wir sie kennen, können nur bestehen, weil sie regelmäßig gemäht werden. Würde man sie sich selbst überlassen, würden sie ganz schnell wieder das werden, was für unsere Gegend typisch ist – Wald.

Früher übernahmen für Lichtungen, die es natürlich gab, große und kleine Pflanzenfresser diese Arbeit. Mit dem Ausbreiten der Landwirtschaft wurden die Wiesen erhalten, weil das Gras für die Tiere benötigt wurde. Mit dem immer höher werdenden Bedarf wurden die Wiesen zunehmend gedüngt. Gut für das Rind, schlecht für die

Ökologie, denn Magerrasenpflanzen wurden so von den schnell wachsenden Gräsern verdrängt. Die Vielfalt der Pflanzen nahm ab.

Um eine schöne und vielfältige Blumenwiese zu erhalten ist es daher wichtig, den Rasen nicht zu düngen, keine Pestizide einzusetzen und auch das allseits beliebte Schneckenkorn in der Schachtel zu lassen.

Im ersten Jahr ist das Bild der Blumenwiese noch stark geprägt durch die Samen, die man aufstreut. Erst in den Folgejahren bildet sich eine sich immer wieder erneuernde Blumenwiese.



Fragen, Unklarheiten, Beschwerden oder Wünsche zu diesen oder auch anderen Klimabündnis-Themen sind gerne gelesen unter sammer.christina@gmx.at oder gehört unter 0664 123 57 04.

Ebenfalls kann jede und jeder gerne unsere Klimabündnis-Gruppe bereichern. Bitte dazu einfach jederzeit melden!

*Bericht und Foto: Christina Sammer, BSc. MA.
Klimaschutzbeauftragte*

Sozialstammtisch beim Cafe Zauber am 17.05.2018

Liebe Schörfängerinnen! Liebe Schörfänger!

Die Gruppe „Schörfänger HILFT“, lädt am 17.05.2018 ab 17:30 Uhr zu einem Sozialstammtisch beim Cafe Zauber, Agerstraße 30, 4861 Schörfänger a. A., ein. Es geht darum sich zu vernetzen und auszutauschen. Wir wollen ein respektvolles Miteinander fördern und daher eine Plattform bieten für Menschen, die entweder Hilfe benötigen, in sozialen, alltäglichen oder individuellen Bereichen oder in eben diesen Bereichen Hilfe anbieten können. Beispielsweise Hilfe in Haus und Garten, bei Einkäufen, Reparaturen, Fahrdienste oder aber auch Gleichgesinnte für Unternehmungen und Austausch.

Unser Ziel ist es, ein friedliches und respektvolles Zusammenleben zu fördern. Weder politische noch religiöse Ideologien spielen hier eine Rolle, es gibt aber für uns ein paar Grundwerte, wie respektvoller und wertschätzender Umgang miteinander und auch Rassismus hat in unserem Netzwerk keinen Platz.

Wir laden daher all jene, die entweder Bedarf haben und Hilfe benötigen oder aber ihre Fähigkeiten anderen Menschen zur Verfügung stellen wollen, ein, vorbeizukommen um sich zu informieren, auszutauschen und sich zu solidarisieren. Falls interessierte Personen an diesem Tag keine Zeit haben, möchten wir auch noch anmerken, dass es voraussichtlich zukünftig regelmäßige Treffen geben wird.

Bei Fragen und Unklarheiten könnt ihr euch auch telefonisch bei Daniel Feichtinger melden: 0676 87 34 71 16

*Bericht: GV Mag. Daniel Feichtinger,
Integrationsbeauftragter der
Marktgemeinde Schörfänger am Attersee*

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2018 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,00 Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien

Tel. 01 711 28 83 38 (werktags Mo - Fr 8:00 - 17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Agrar- und Foliensammlung

Die Agrarfoliensammlung findet am Mittwoch, 23.05.2018 von 13:00 bis 14:00 Uhr beim Schönauer-Parkplatz statt.

Bitte beachten: NETZE und SCHNÜRE dürfen nur mehr in Säcken ins ASZ geliefert werden.

Öffnungszeiten ASZ Seewalchen a. A.

Tel. 07662 43 80

Montag:	08:00 - 13:00 Uhr
Dienstag:	12:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag:	08:00 - 12:00 Uhr

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
16. Juli 2018**

„Schörflinger Ferienspaß“ 2018 steht in den Startlöchern

Aufgrund der großen Nachfrage veranstaltet die Markt-
gemeinde Schörfling am Attersee in Zusammenarbeit mit
dem Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde auch heuer
wieder das beliebte Ferienprogramm.

Wir laden alle Interessierten zur Mitarbeit herzlich ein.
Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage der
Marktgemeinde Schörfling - www.schoerfling.eu - herunter-
laden oder beim Marktgemeindeamt im Bürgerservice
abholen.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:
Frau Laura Perner, Marktgemeindeamt,
Tel. 07662 32 55-24 oder
E-Mail: laura.perner@schoerfling.ooe.gv.at



Ferienspaß 2017

Eine Fahrt am Attersee nach erfolgreichem Floßbau

Fahrkarten OÖVV Monatskarte für Gemeindebürger



Jeder Schörflinger Gemeindebürger kann sich einmal pro
Monat die Monatskarte des OÖ Verkehrsverbundes für
Bus und Bahn von Schörfling am Attersee bis nach Linz
einschließlich aller öffentlichen Verkehrsmittel im Linzer
Stadtgebiet für einen Tag kostenlos ausborgen.

Es stehen zwei Tickets zur Verfügung.
Für nähere Informationen wenden Sie sich an das Bürger-
service-Team unter 07662 32 55- DW 23, 24 oder 31.

Jugendtaxi

Schörflinger Jugendliche erhalten pro Quartal 6 Gutschei-
ne im Gesamtwert von 18,00 Euro. Ein Selbstbehalt von
6,00 Euro ist aufgrund der Änderung der Förderrichtlinien
des Landes OÖ bei der Ausgabe zu bezahlen.

Die Ausgabe der Taxigutscheine erfolgt im Bürgerservice
der Marktgemeinde Schörfling am Attersee (Montag -
Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und zusätzlich Donnerstag:
13:00 Uhr - 17:00 Uhr) an Jugendliche aus Schörfling a.A.
im Alter von 16 bis 20 Jahren.

Die Taxigutscheine können beim Taxiunternehmen But-
tinger eingelöst werden.

Weitere Informationen
erhalten Sie bei
Frau Eva Scherndl
im Bürgerservice
Tel. 07662 32 55-31.



Spatenstich „Steinbichler“

Der Spatenstich für 20 Mietwohnungen, die in Schörfling
am Attersee, im Auftrag von Familie Steinbichler in der
Sickingerstraße gebaut werden, fand am 09.03.2018 statt.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee wünscht für
die Zukunft alles Gute und freut sich auf die neuen Woh-
nungen.



v.l.n.r.: Andreas Roither, Alois Reyer, Florian Steinbichler,
LH-Stv. Manfred Haimbuchner, Bgm. Gerhard Gründl,
Mathias Reindl jun. und Stefan Knoblechner (Reindl Bau
GmbH)

Lass uns Brücken bauen!

Österreichs größte Sportveranstaltung für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung kommt nach Schörfling

Vom 7.-12. Juni 2018 finden die nationalen Sommerspiele von Special Olympics in der Region Vöcklabruck-Attersee statt. 2.200 Athleten und Trainern werden anreisen, Wettkämpfe werden in 18 Sportarten an 15 Sportstätten in Vöcklabruck und Umgebung ausgetragen. In Schörfling werden die Sportarten Reiten (in Zusammenarbeit mit dem Union Reitverein Schloss Kammer), Golf (in Zusammenarbeit mit dem GCA Golfclub am Attersee) und Open Water Schwimmen (in Zusammenarbeit mit den Atterbikern) ausgetragen.

Emotionale Erlebnisse ohne Eintrittsgeld

Der Beginn von Österreichs größtem Sportevent für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung wird am 8. Juni 2018 im Rahmen einer großen Eröffnungsfeier zelebriert. Vom 8. bis 11. Juni finden die Sportbewerbe statt. Während der Spiele werden Siegerehrungen sowie musikalische und künstlerische Darbietungen sowohl direkt an den Sportstätten, als auch auf jeweils einer Bühne am Vöcklabrucker Stadtplatz, vorm Stadion Vöcklabruck und an der Anlegestelle in Attersee durchgeführt. Am 11. Juni 2018 wird das Event mit einer Abschlussveranstaltung feierlich beendet, bei der der weltberühmte Multipercussionist Martin Grubinger auf der Bühne stehen wird.

„Sowohl der Eintritt zur Eröffnungs- und Schlussveranstaltung mit umfassendem Rahmenprogramm als auch der Zugang zu den Sportbewerben ist für alle Besucher kostenlos. Wir freuen uns jedoch über eine freiwillige Spende. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, unsere Sportlern anzufeuern, vor Ort mitzufiebern, und die sportlichen Höchstleistungen sowie emotionale Momente, die bei Special Olympics Bewerben garantiert sind, live zu erleben“, so Hans Schneider, Geschäftsführer des Vereins „Brücken bauen“, der die Special Olympics Sommerspiele organisiert und durchführt.

Nachhaltigkeit als Ziel

Das erklärte gemeinsame Ziel ist es, neben der erfolgreichen Planung und Durchführung der Veranstaltung, nachhaltige Brücken zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zu bauen und dadurch eine Gesellschaft zu fördern, in der man sich auf Augenhöhe begegnet.

„Diese großartige Veranstaltung ist eine riesige Chance, einen Beitrag für ein barrierefreies Umfeld und eine aktive Einbindung von Menschen mit Beeinträchtigung in Vereinen und in unseren Sozialraum zu leisten. Dazu möchten wir alles tun, um dies zu ermöglichen“, so Hans Schneider.

Über den Verein „Brücken bauen“:

Für die Organisation und Durchführung der 7. Special Olympics Sommerspiele 2018 wurde der Verein „Brücken bauen – Special Olympics Sommerspiele Vöcklabruck 2018“ gegründet. Er besteht aus den Projektträgern Special Olympics Österreich, dem Land Oberösterreich, der Stadt Vöcklabruck und der Lebenshilfe Oberösterreich. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Seine Tätigkeit ist nicht auf Gewinn ausgerichtet.

Weitere Infos: www.brueckenbauen2018.at



Verein BRÜCKEN BAUEN - SPECIAL OLYMPICS SOMMERSPIELE VÖCKLABRUCK 2018

Salzburgerstraße 4/II, 4840 Vöcklabruck, T: +43 7672 21 008, info@brueckenbauen2018.at www.brueckenbauen2018.at

Bankverbindung: IBAN: AT55 3471 0000 0236 0006, BIC: RZ00AT2L710, ZVR-Zahl: 911145134

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert den Jubilaren

Ende Dezember 2017 bis April 2018



Goldene Hochzeit

Helga Hermine und Josef Neuwirth, Trattberg 23/1

Diamantene Hochzeit

Eveline und Johann Karrer, Stelzhamerstraße 8
Theresia und Johann Preisinger, Fischerstraße 2

Geburtstage

Karola Jantzen, Schwaighoferstraße 5	80.
Hedwig Auer, Sportstraße 7/1	85.
Josef Steingres, Stelzhamerstraße 9	85.
Maria Kroissmayr, Moos 3	85.
Dipl.-Ing. Alfred Kliegel, Kreuzerweg 9	85.
Ferdinand Hausjell-Sturm, Sickingerstraße 5/1	90.
Elisabeth Größwang, Weyreggerstraße 2/1	90.
Maria Riedl, Trattberg 21/4	90.
Maria Roither, Waldweg 3/1	90.
Christina Mang, Steinbachstraße 14/1	91.
Waltraud Braun, Jubiläumsallee 12	91.
Karoline Asenstorfer, Steinbachstraße 2/1	91.
Alois Gehmayr, Asamstraße 12/14	91.
Rosalia Pfnuer, Gmundnerstraße 17/3	94.
Maria Grubitsch, Mitterweg 20	94.

Mutterberatung

Diese findet an folgenden Terminen statt:
Jeden 3. Dienstag im Monat um 9:00 Uhr mit Frau Dr. Karin Hainbacher im Mutterberatungszimmer (UG) der Marktgemeinde Schörfling am Attersee

15. Mai 2018	19. Juni 2018
17. Juli 2018	21. August 2018
18. September 2018	16. Oktober 2018
20. November 2018	18. Dezember 2018

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Ordinationszeiten Ihres Allgemeinmediziners sowie an Wochenenden und Feiertagen erreichen Sie den diensthabenden Arzt über die **Ärztelnotrufnummer 141**.

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144.

Top-Handelstrophy 2017 in neun Kategorien vergeben

Im Palais Kaufmännischen Vereinshaus wurden 66 Top-Handelsbetriebe für ihre TOP-Qualität, TOP-Beratung, TOP-Auswahl und vieles weitere mit dem TOP-Handels-Zertifikat ausgezeichnet. Unter den zu Ehrenden war auch die Konditorei Karl Ottet.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und viel Erfolg.



Waltraud Ottet bei der Übergabe der TOP-Handels-Zertifikate

Marktmeisterschaften 2018 SK Kammer – Sektion Stocksport

Bei den Marktmeisterschaften in der REVA-Halle in Vöcklabruck am Sonntag, den 25.02.2018 nahmen 24 „Moarschaften“ teil.

Es siegte die Gruppe „Golfer a.D.“.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert den Siegern sehr herzlich.



Bgm. Gerhard Gründl, SKK Obmann Hubert Nagl, Sektionsleiter Herbert Hemetsberger mit den Siegern

Titelverleihung

Frau Dipl.-Päd. Andrea Hemetsberger und Frau Dipl.-Päd. Margit Hemetsberger, Oberlehrerinnen an der NMS Schörfling, wurden am 21.12.2017 zu Schulrätinnen ernannt. Die Überreichung des Dekretes erfolgte durch Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer in einer Feierstunde im Steinernen Saal des Landhauses in Linz.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert sehr herzlich zur Verleihung des Titels Schulrätin.



v.l.n.r.: Bürgermeister Gerhard Gründl, Dipl. Päd. Andrea Hemetsberger, Dipl. Päd. Margit Hemetsberger, Dir. Brigitte Palfinger

ÖSV-Präsident Peter Schröcksnadel besuchte uns bei den Vereinsmeisterschaften



Zweite gemeinsame Marktmeisterschaften von Schörfling und Seewalchen und 45. Vereinsmeisterschaften SK Kammer - Sektion Schi

Bei herrlichem Wetter fanden am 09.03.2018 die zweiten gemeinsamen Marktmeisterschaften von Schörfling und Seewalchen statt. Ortsmeister wurden Lara Pichler und Günter Hehenfelder.

Am 10.03.2018 gewannen Lena Pesendorfer und Leo Frei die Vereinsmeisterschaften.

Das Schönste an beiden Veranstaltungen war, dass es keine Verletzungen gab.

Die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gratuliert den Siegern sehr herzlich.



Bürgermeister Gerhard Gründl mit den Siegern der Marktmeisterschaften



Jüngster Teilnehmer bei den Vereinsmeisterschaften Simon Stöckl

NMS Schörfling bereitet Schüler bestens auf die Arbeitswelt vor - Top in Sachen Berufsorientierung: WKO-Zertifikate für 34 Jugendliche



Referentin
für Wirtschaft
und Umwelt

Vöcklabruck/Schörfling. Eine tolle Übergabefeier haben die Berufsorientierungs-Lehrerinnen der NMS Schörfling, Annamaria Hubmayer und Martina Trawöger, mit Direktorin Brigitta Palfinger organisiert. Insgesamt 34 Schülerinnen und Schüler wurden dabei mit Zertifikaten der Wirtschaftskammer ausgezeichnet, weil sie die vielfältigen Aufgaben im Berufsorientierungsunterricht vorbildlich und ausgezeichnet absolviert haben. „Wir bereiten die Jugendlichen möglichst gut auf die Arbeitswelt vor, das beginnt bei Tests der persönlichen Fähigkeiten und Vorlieben, geht über Schnuppertage in den Betrieben bis hin zum Kennenlernen der vielen Berufsmöglichkeiten in der Umgebung“, berichtet BO-Lehrerin Martina Trawöger.

Überreicht wurden die Zertifikate von WKO-Bezirksstellenleiter Josef Renner und der Wirtschaftsreferentin der

Gemeinde Schörfling, 2. Vizebgm. Margit Spitzer, die in der Wirtschaftskammer auch den Arbeitskreis „Schule-Wirtschaft“ leitet. „Das hohe Engagement der Lehrerinnen in der NMS Schörfling kommt nicht nur den Jugendlichen zugute, sondern auch den Betrieben der Region. Denn das Zertifikat zur Berufsorientierung ist ein guter Anhaltspunkt für unsere Unternehmer, dass die Schülerinnen und Schüler sich für einen Beruf interessieren und sich auch intensiv damit auseinandergesetzt haben“, sagt Renner.

Margit Spitzer hat als kleine Zugabe zu den Zertifikaten für alle ausgezeichneten Schülerinnen und Schüler einen Kinogutschein besorgt und bedankte sich ebenfalls für das große Interesse, das die Jugendlichen zeigen, und das Engagement der Lehrerinnen.



Ein Fest für die Schule und die Wirtschaft in Schörfling: Zertifikatsverleihung in der NMS mit WKO-Leiter Josef Renner, 2. Vizebgm. Margit Spitzer und den Berufsorientierungs-Lehrerinnen Martina Trawöger und Annamaria Hubmayer sowie den ausgezeichneten Schülerinnen und Schülern

Lehrlingsmesse „Betriebserlebnistage BET“ am 24./25. Mai 2018

55 Betriebe und Schulen zeigen alle Zukunftschancen in der REVA-Halle



Vöcklabruck. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft funktioniert im Bezirk Vöcklabruck seit vielen Jahren besonders gut. In den Neuen Mittelschulen (NMS) zum Beispiel werden die Angebote der Berufsorientierung ausführlich in den Unterricht eingebaut. Ein Pflichttermin für rund 1.000 Schülerinnen und Schüler die dritten Klassen aller NMS ist jedes Jahr der Besuch der Lehrlings- und Bildungsmesse in Vöcklabruck. Heuer wird die Messe am 24. und 25. Mai 2018

wieder in der REVA-Halle Vöcklabruck von der Wirtschaftskammer angeboten. Die Messe ist am Donnerstag und Freitag jeweils von 9 bis 13:30 Uhr geöffnet. Mehr als 50 Aussteller präsentieren dabei den Jugendlichen und ihren Eltern jede Menge an verschiedensten Lehrberufen. Am Donnerstag, 24. Mai, ist die Messe auch am Nachmittag ab 16 Uhr geöffnet. Das Interesse an der bereits 13. regionalen Lehrlings- und Bildungsmesse in Vöcklabruck steigt von Jahr

zu Jahr. Lehrlinge werden in den mehr als 620 Lehrbetrieben des Bezirks dringend benötigt. „Wir haben allein im Bezirk Vöcklabruck rund 400 offene Lehrstellen, da ist für jede und jeden die Richtige dabei“, berichtet WKO-Bezirksobfrau Dr. Angelika Winzig. Mehr Informationen und die zehn wichtigsten Punkte, die für eine Lehre sprechen, sind im Internet auf der Seite www.jobemon-go.at und auf den Infoboards in den Schulen zusammengefasst.

Der Naturpark sucht ...

... ALLES rund um die Zwetschke!

Der Verein Naturpark Attersee-Traunsee arbeitet an einer interaktiven Ausstellung zum Thema „Zwetschke“ – die Leitfrucht unseres Naturparks.

Damit diese Ausstellung vollständig und vielfältig wird, brauchen wir die Mithilfe von Menschen aus Schörfing!
Wir suchen alles rund um die Zwetschke:

- regionaltypische Zwetschkenrezepte (wenn möglich, auch mit Fotos von der Zubereitung oder fertigem Produkt)
- alte Fotos einer Zwetschkenwiese
- Schaubilder, Lehrmaterial, Zeitungsausschnitte
- Fotos von der Zwetschkenernte oder -verarbeitung
- Fotos einer Dörrhütte oder Menschen beim Dörren
- Fotos von Menschen beim Schnapsbrennen
- Werkstücke gefertigt aus Zwetschkenholz (Holznägel, Intarsien, Blasinstrumente, Schnitzereien usw.)
- Gerätschaften, die zur Zwetschkenernte und -verarbeitung der Früchte verwendet wurden
- Kontaktdaten von Menschen, die speziell mit der Zwetschke zu tun haben (weil SchnapsbrennerIn, Holzdrechsler bzw. -schnitzer, BesitzerIn einer Dörrhütte, usw.)



Wir freuen uns über jedes Foto, jeden Hinweis und jedes Werkstück. Auf jeden Fall wird bei Verwendung der/die Urheber(in) des Fotos, des Werkstückes namentlich genannt! Bitte diesen Aufruf auch noch an jene weiterleiten, die wen kennen, der was wissen könnte, der doch mal sowas gehabt haben könnte..... Vielen Dank!

Unsere Kontaktdaten:

Verein Naturpark Attersee-Traunsee, Steinbach 5, 4853 Steinbach
Telefon: 07663-20135, Mail: naturpark@attersee-traunsee.at



Vielen Dank
für Ihre
Unterstützung!

Der Naturpark bietet ...

... Praktikumsplätze

Bei uns kannst Du ein Ferialpraktikum machen und über die Organisation „JUMP“ (Jugend-Umwelt-Plattform) ein Freiwilliges Umweltjahr absolvieren, welches Dir z.B. auch als Zivildienstersatz angerechnet werden kann (<http://www.jugendumwelt.at>)

Als PraktikantIn im Naturpark erwarten Dich abwechslungsreiche Aufgaben:

- ☞ Du nimmst teil an und evaluierst Naturvermittlungsangebote
- ☞ Du unterstützt das Team bei der Betreuung von Projekten
- ☞ Du hilfst bei der Instandhaltung von Naturpark-Infrastruktur
- ☞ Du bist aktiv beim Organisieren von Veranstaltungen dabei

Wir freuen uns über Deine Bewerbung unter naturpark@attersee-traunsee.at denn Du ...

- ☞ ... hast Freude an der Arbeit mit und für die Natur und am Umgang mit Menschen
- ☞ ... hast Eigeninitiative, Ausdauer, Teamgeist und Freude beim Arbeiten
- ☞ ... bist verantwortungsbewusst und verlässlich



Obstbaum-Pflanzaktion
ab April 2018
www.naturpark-attersee-traunsee.at

www.naturpark-attersee-traunsee.at

Neue Mittelschule Schörfling

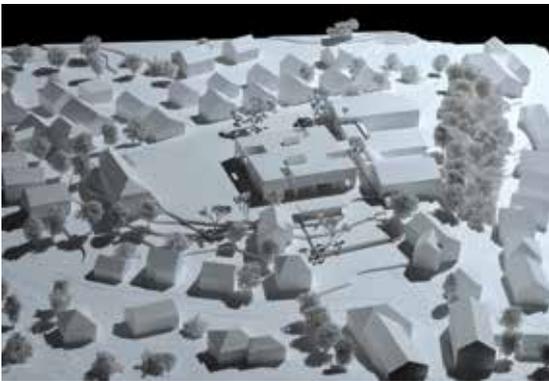
Eröffnung: Freitag, 29. Juni 2018 - 14:00 Uhr

Endlich ist es soweit. Nach nur 3-jähriger Bauzeit, der Spatenstich erfolgte am 18.05.2015, ist die Sanierung / teilweiser Neubau der Neuen Mittelschule Schörfling nun fertig gestellt.

Die ARGE Sumereder/Wetschko wurde mit diesem Bauprojekt beauftragt, und die Marktgemeinde Schörfling am Attersee bedankt sich für die vorbildlich geleistete Arbeit.

Mit einem Investitionsaufwand von ca. 8 Mio. Euro wurden die besten Voraussetzungen für einen modernen Unterricht geschaffen.

Nach der Eröffnung und dem offiziellen Teil hat die Bevölkerung die Möglichkeit, sich ein Bild von der sanierten und teilweise neugebauten Schule zu machen.



Modellfotografie Gesamtanlage



Bestand mit Container 2015



Abbrucharbeiten Juni 2015



Innenansicht mit Gemeinschaftsbereich Dez. 2016



Klasse Dezember 2017



Stand April 2018

Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Schörfling

www.nms-schoerfling.at



Erste-Hilfe-Kurs

Mit den 4. Klassen wurde ein 16-stündiger Erste Hilfe Kurs abgehalten. Unsere Schülerinnen und Schüler wurden von Rot-Kreuz Mitarbeitern informiert und betreut und erfuhren bei dem Kurs, wie wichtig die unmittelbare Versorgung von verletzten oder erkrankten Personen ist, noch bevor der Rettungsdienst eintrifft. Sie erlernten dabei die einfachen Handgriffe eines Ersthelfers und das Wissen, wie man in Notsituationen richtig handelt. Der Kurs gilt auch für den Mopedführerschein.

Jagd und Schule

Herr Wolfgang Spießberger-Eichhorn aus Weyregg a. A. und Herr Albert Steinegger aus Steinbach a. A. begeisterten die Schülerinnen und Schüler der 2a und 2c mit einem interessanten Vortrag über die Jagd.

DNS „Auf den Spuren des Bibers“

17 Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen begaben sich mit ihren DNS-Lehrern auf die Spuren des Bibers nach Regau. Unser Naturpark-Ranger Elke zeigte uns Fell, Skelett und Lebensweise dieses Großnagers. Anschließend ging es in die Ager-Au zu den Fraßspuren, einem Biberquiz und spielerischen Aufgaben.

DNS „Naturhexenküche“

Aus den vier Jahrgangsstufen der Naturparkmittelschule meldeten sich zahlreiche Schülerinnen und Schüler, um unter der Anleitung von Frau Ursula Englbrecht-Dießbacher und Frau Andrea Hemetsberger bei der Herstellung einer Ringelblumensalbe mitzuarbeiten.

Die Zutaten und ihre Wirkungsweisen wurden am Beginn näher erläutert und dann ging es mit großer Begeisterung ans Werk.

Das fertige Produkt wurde in schöne Tiegel abgefüllt und als Weihnachtsgeschenk verpackt.

Im Frühling wird weitergehext unter dem Motto: Pechsalbe kann Wunder wirken!

Eishockeyfieber mit den „Voralpenkings“

Riesenspaß hatten die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der NMS Schörfling, als sie den Faschingsdienstag in der REVA-Halle in Vöcklabruck auf dem Eis verbringen durften. Ein besonderer Höhepunkt war dabei das Training mit dem Eishockeyverein „Voralpenkings“, dessen Mitglieder sich einen ganzen Vormittag lang geduldig Zeit nahmen, um den Kindern Tipps und Tricks rund

um das Eishockeyspiel zu erklären. Die Schülerinnen und Schüler waren natürlich mit voller Begeisterung dabei. Abgerundet wurde dieses schöne Erlebnis mit einem aufregenden Match und einer verdienten Faschingskrapfen-Jause.



Schulschitag in der Flachau

Maria Kaiser und Marcel Neuwirth gewinnen die Schulschimeisterschaft.

Der Schulschitag und die Schulschimeisterschaft der Neuen Mittelschule Schörfling fand heuer in Flachau statt. 40 Starterinnen und Starter flitzten über die bestens präparierte Piste und kämpften um die Top-Platzierungen. Maria Kaiser sicherte sich bei den Mädchen die Tagesbestzeit. Marcel Neuwirth, ein Schüler aus der ersten Klasse, war bei den Burschen der Allerschnellste.

Bezirksschulmeisterschaft Schi Alpin

In Oberaschau fand die Bezirksschulmeisterschaft Schi Alpin statt. Auch hier nahmen einige unserer Schüler teil und erreichten ausgezeichnete Platzierungen. Herzliche Gratulation!

Niki Lützlbauer	U12	1. Platz
Marcel Neuwirth	U12	2. Platz
Maria Kaiser	U14	4. Platz

Berufsorientierung - Verleihung von Zertifikaten

Fast allen Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen wurde als Abschluss im Gegenstand „Berufsorientierung“ ein Zertifikat der WKO überreicht.

Gewaltprävention – Sicher im Internet

In der 4. Klasse hielt Herr Gr.Insp.DSP Alexander Geyrhofer Vorträge in Sachen Prävention und arbeitete mit den Schülerinnen und Schüler zu Themen wie Mobbing, Cybermobbing und Gewalt.

Bericht und Foto: SR Dipl. Päd. Andrea Hemetsberger



ARBEITSKREIS GESUNDE GEMEINDE

Nähere Informationen erhalten Sie bei
Mag. Julian Heiter (Arbeitskreisleitung)
Tel. 0650 314 43 27
Nina Oberegger (Gemeindeamt)
Tel. 07662 32 55-23

„SICHER SCHNELLER – SCHNELLER SICHER MIT DEM MOUNTAINBIKE“ (NEU!)

Wer sein Fahrrad beherrscht, hat richtig Spaß an der Sache! In diesem Fahrtechniktraining geht es in erster Linie um Sicherheit mit und rund ums Bike. Wir helfen Einsteigern beim Erlernen wichtiger Grundkenntnisse im Fahrtechnikbereich. Am Ende des Workshops bewegen sich die Kursteilnehmer am Rad sicherer, reagieren richtig in schwierigen Situationen und gewinnen mehr Kontrolle für ihre zukünftigen Ausfahrten.

Leitung: Jürgen Schütz
Termin: 26.05.2018 von 13:00 - 15.00 Uhr
Treffpunkt: Bike & Boot Austria
Hauptstraße 8/2, Schörfling a.A.
Kosten: € 45,00 pro Person, geeignet von 14 bis 70 Jahren
Mitzubringen: Fahrradhelm, geeignete Kleidung, eigenes Rad

WICHTIG

Anmeldung: bis spätestens 22.05.2018
juergen@bike-boot-austria.at oder
im Geschäft

EINLADUNG ZUM OFFENEN SINGEN (NEU!)

Jeder ist herzlich eingeladen bei der offenen Singgruppe mitzusingen. Dabei sind keine Notenkenntnisse oder andere Vorkenntnisse nötig. Angst vor Auftritten oder Leistungsdruck braucht niemand zu haben. Es steht das gemeinsame Singen im Vordergrund.

Leitung: Johann Felgitscher
Termine: jeden zweiten Mittwoch
(alle ungeraden Kalenderwochen)
Treffpunkt: Beginn 19:30 Uhr, Pfarrsaal Schörfling
Kosten: Teilnahme ist kostenlos!
Anmeldung: Alle können ohne Voranmeldung vorbeikommen und mitsingen.

ENTSPANNUNGSGRUPPE

Achtsamkeitsübungen, Entspannungstrainings (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung nach Jakobson, Meditation, etc.), Gesprächsrunden, Austausch über Bewegung, (gesunde) Ernährung und Umgang mit Stress, bzw. Stressabbau als Basis körperlicher und seelischer Gesundheit für alle TeilnehmerInnen. Im Rahmen dieser Gruppenpsychotherapie besteht auf Wunsch auch die Möglichkeit auf Anliegen einzelner TeilnehmerInnen einzugehen und die Kraft der Gruppe für die Erarbeitung von Problemlösungen zu nutzen.

Für jede/n der/die interessiert daran ist, die Verantwortung für die eigene Lebensgestaltung zu übernehmen, insbesondere zur Stabilisierung nach Reha-Klinik Aufenthalt.

Leitung: Mag. Friedrich Fehlinger
Psychotherapeut (Systemische
Familientherapie und
Klientenzentrierte Psychotherapie)
Termine: 02.05., 16.05. und 30.05.2018
19:00 - 21:30 Uhr
Treffpunkt: Seeparksaal Kammer, Haus C
Kosten: Die Kosten werden von der OÖG-KK, der BVA, der VAEB, der SVA und der SVB übernommen, wenn eine psychische Störung diagnostiziert wurde. Es gibt auch die Möglichkeit, die Gruppe selbst zu bezahlen und die Honorarnote bei der jeweiligen Krankenkasse (auch LKUF und KFL) um einen Zuschuss einzureichen. Dies wird im Vorgespräch im Vorfeld der Gruppe abgeklärt.
Anmeldung: Mag. Friedrich Fehlinger
Tel. 0664 390 30 71

NORDIC WALKEN

Wöchentliche NW-Gruppe mit Ingrid Augustin für alle NW-Begeisterten (auch AnfängerInnen)
Termin: jeden Montag, 17:00 Uhr
außer bei Schlechtwetter
Treffpunkt: Bahnhofstraße 3
Mitzubringen: Nordic Walking Stöcke
Info: Ingrid Augustin, Tel. 0664 141 78 45

YOGA

Yoga ist für alle da, die sich selbst und ihrem Körper etwas Gutes tun wollen! Dynamische Bewegungen (Hatha Stil) und bewusste Atemlenkung (Pranayama) werden in einem flüssigen Ablauf verbunden.

Das Ziel ist es, dein Körperbewusstsein durch Achtsamkeit zu steigern und so Steifheit, innere Unruhe und Anspannung zu lösen. Der Fokus liegt vor allem auf der Kräftigung und Dehnung der Muskulatur von Rücken, Armen, Brust, Schultern und Hüften. Die Bewegungsreihen wirken sich positiv auf dein körperliches Wohlbefinden aus und helfen dir, mit Freude deine innere Klarheit und Ruhe zu stärken. Yoga ist der ideale Ausgleich zu sitzenden Tätigkeiten, physischen oder psychischen Belastungen, innerer Unruhe oder Denkarbeit.

Kursleiter: Jan Pronebner & Julia Habring
 Termine: immer Donnerstag
 von 18:00 - 19:30 Uhr
 Treffpunkt: NMS Schörfling, Gymnastiksaal
 Kosten: Schnupperstunde kostenlos
 einzelne Stunden € 12,00
 10er Block € 100,00
 Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte,
 Decke, warme Socken
 Anmeldung: info@yogastall.at oder
 Tel. 0699 15 05 48 85 Julia Habring

SMOVEY OUTDOOR KURSE FÜR „JUNG UND ALT“

Mit den Smovey-Vibroswing bringen wir unseren Körper in Schwung! Ein Gesundheits-, Fitness- und Therapiegerät für Jung und Alt. Es stärkt das Immunsystem, vitalisiert unsere Körperzellen, entspannt und entschlackt. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Smovey – swing, smile and move!

Trainerin: Pollhamer Hilde, Smovey-Coach
 Termine: Smovey Training im Wald,
 jeden Freitag (NEU!)
 von 16:00 - 17:00 Uhr
 Treffpunkt: Parkplatz Häfelberg
 (Leihmoveys vorhanden)
 Kosten: 1 Einheit € 6,00
 Anmeldung: h.pollhamer@gmail.com oder
 07662 52 53 oder 0677 62 11 69 19

ZUMBA-FITNESS

Ein Kräftigungstanz, der in die Beine geht, die Hüften schwingen lässt und den ganzen Körper formt. Rhythmen wie Salsa, Raggaeton, Samba. Eine Kalorien verbrennende Party mit leicht nach zu machenden Schritten, die total Spaß machen! Tanz/Fitness mit Choreographien zur Musik.

Trainerin: Natascha Tidl, ZUMBA-Instruktor
 Termine: Dienstag von 19:30 - 20:30 Uhr
 Kosten: 10er Block € 55,00; 5er Block € 35,00
 Mitzubringen: festes Schuhwerk, ev. Getränk
 und Handtuch
 Anmeldung: jederzeit möglich, Natascha Tidl
 Tel. 0650 488 13 11

OFFENE JAHRESGRUPPE GRUPPENPSYCHOTHERAPIE MIT SYSTEMI- SCHEN FAMILIENAUFSTELLUNGEN

Gesprächsrunden, Wahrnehmungsübungen, Bearbeiten von persönlichen psychologischen Anliegen, Aufstellungen von Familiensystemen, Körpersymptomen und anderen Problemstellungen

Leitung: Mag. Friedrich Fehlinger, Psychotherapeut (Systemische Familientherapie und Klientenzentrierte Psychotherapie)
 Termine: Samstag, 23.06., 28.07., 01.09. und 06.10.2018
 Treffpunkt: Schörfling, Seepark Kammer, Haus C
 Kosten: Unter bestimmten Voraussetzungen übernehmen bestimmte Krankenkassen die Teilnahmegebühr, an der Gruppe können auch selbstzahlende InteressentInnen teilnehmen. Ein Vorgespräch ist nach Terminvereinbarung in der Praxis von Mag. Fehlinger, Am Berg 6, 4861 Schörfling a.A. erforderlich.
 Anmeldung: friedrich.fehlinger@gmail.com oder
 Tel. 0664 390 30 71

STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Pflegende Angehörige nehmen oftmals eine hohe psychische und physische Belastung auf sich, um pflegebedürftigen Familienmitgliedern das Leben zu Hause zu ermöglichen. Als Unterstützung dieser schwierigen Alltagssituation bietet der Stammtisch für Pflegende Angehörige die Chance zum Erfahrungs- und Informationsaustausch unter fachlich professioneller Leitung.

Leitung: DGKS Ruth Prucha
 Termin: jeden zweiten Montag im Monat um 18:30 Uhr
 Für Fragen zum Programm nehmen Sie bitte Kontakt mit Frau Prucha auf.
 14.05.2018 - gemütlicher Abend
 11.06.2018 - erste organisatorische Schritte bei einem plötzlichen Pflegefall
 19.07.2018 - Ausflug
 Treffpunkt: Heimathaus Schörfling
 Gmundnerstraße
 Info: DGKS Ruth Prucha, Tel. 0660 520 54 64

GEP – Info GEP Gespräch

Am 22.02.2018 fand in der Marktgemeinde Schörfling das Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanungsgespräch statt. Ziel des sogenannten GEP Gesprächs ist gemeinsam mit der Feuerwehr Schörfling a.A., Feuerwehr Oberhehenfeld und dem Landesfeuerwehrkommando die Gefahren in der Gemeinde zu erkennen und deren Abwehr für die nächsten 10 Jahre sicherzustellen.

Bericht: Stefanie Heißenberger

Einsatzfahrzeuge - parkende Autos

Die Feuerwehren weisen die Marktgemeinde Schörfling am Attersee immer wieder darauf hin, dass es zu erheblichen Behinderungen durch die am Fahrbahnrand abgestellten Fahrzeuge kommt.

Gerade durch die gegebene Fahrbahnbreite in der Bäcker-gasse, Hafnergasse, Lederergasse, Schießstatt und Sulzberg ist ein Durchkommen der Einsatzfahrzeuge bei parkenden Autos, wenn überhaupt, nur erschwert möglich. Ist dies der Fall kann es zu erheblichen Zeitverzögerungen kommen und die Hilfe trifft eventuell verspätet oder zu spät ein. Weiters könnte es in einem Schadensfall rechtliche Folgen für den Autobesitzer haben, wenn Einsatzfahrzeuge behindert werden.

Daher weist Sie die Marktgemeinde Schörfling am Attersee gemäß § 24 Abs. 3 d StVO 1960 idgF darauf hin, dass das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben, verboten ist.



Parkende Autos in der Hafnergasse

Die Polizeiinspektion Schörfling wurde diesbezüglich um vermehrte Kontrollen gebeten, die ausnahmslos gemäß § 99 StVO 1960 idgF zur Anzeige gebracht werden.

Auch in Ihrem Interesse werden Sie höflich ersucht, ordnungsgemäß zu parken um einen reibungslosen Ablauf bei Einsätzen der Feuerwehr zu gewährleisten.

DIE FEUERWEHR SCHÖRFLING INFORMIERT



Die erste Feuerwehrfrau in Schörfling

Am 17.03.2018 fand die Vollversammlung inkl. Neuwahlen der FF Schörfling im GH Koderhold statt. Knapp 8500 Stunden wurden von den freiwilligen Helfern im Jahr 2017 in Einsätze, Übungen, Ausbildung, Hilfsdienste und Veranstaltungen gesteckt. Besonders auffällig ist die Aufteilung in 30% Brandeinsätze sowie 33% Technische Einsätze, Rest besteht aus Lotsen und Hilfsdiensten. Dieses Verhältnis kommt durch einen Großbrand durch Blitzschlag in Mitterleiten zustande. Gesamt kam es zu 61 Einsätzen, welche durch die Stürme im Jahr 2017 dominiert wurden.

Von der Jugend in den Aktivstand übernommen wurden Natalie Saß und Lukas Millinger. Natalie ist die Erste aktive Feuerwehrfrau der FF Schörfling am Attersee.



v.l.n.r.: Kommandant Daniel Ennser, Natalie Saß, Lukas Millinger

Für die 40-jährige Mitgliedschaft wurde OLM Franz Riedl geehrt. Für Ihre Bereitschaft für Weiterbildungen, sowie besondere Aktivitäten wurden Christian Nöhmer zum HFM, Reinhard Resch zum OLM und Christoph Millinger zum LM befördert.

Abschließend wurden durch Bgm. Gerhard Gründl die Neuwahlen durchgeführt, bei denen Daniel Ennser als Kommandant, Martin Buttinger als Kassier und Norman Schwetz als Schriftführer bestätigt wurden. Markus Druckenthauer folgt Klaus Prötsch als Kommandant Stellvertreter nach. (Foto auf Rückseite)

Kommandant Daniel Ennser bedankt sich bei den ausscheidenden Kommandomitgliedern für die Arbeit der vergangenen Jahre sowie beim neuen Kommando für die Annahme der Wahl.

Bericht: Kdt. Daniel Ennser

DIE FEUERWEHR OBERHEHENFELD INFORMIERT



74 Jahre bei FF Oberhehenfeld 90 Jahre Karl Freund

Am 07.10.2017 wurde Karl stolze 90 Jahre alt und auch die FF Oberhehenfeld gratulierte dem Jubilar recht herzlich.

Karl trat 1943 der Feuerwehr bei - war als Kassier von 1948 bis 1988 ein treues Mitglied im Kommando, und auch die weiteren Stationen zeichnen ihn als Feuerwehrmann mit Leib und Seele aus.

- 25-jährige Feuerwehrverdienstmedaille 1969
- Oö. Feuerwehrverdienstkreuz III. Stufe 1978
- 40-jährige Feuerwehrverdienstmedaille 1984
- 50-jährige Feuerwehrverdienstmedaille 1994
- 60-jährige Ehrenurkunde 2012



Mit Anfang 1989 wurde Karl als Ehren-Amtswalter in seinen verdienten Ruhestand als Kassier geschickt. Wir bedanken uns auch bei dem „Kaufmann“ Karl Freund für die jahrelange Unterstützung.

Karl, somit wünschen wir Dir noch weitere schöne Jahre in unserer Kameradschaft.

Deine FF Oberhehenfeld

Jahresvollversammlung

Zuerst standen die Berichte unserer Funktionäre an der Tagesordnung, danach eröffnete Bürgermeister Gerhard Gründl die Wahl, und das Kommando wurde einstimmig gewählt. Eine stimmige Übergabe gab es beim Stellvertreter und dem Kassier.

Kommandant Thomas Klemm, Kdt.-Stv. Florian Gahbauer, Schriftführer Peter Uhrlik, Kassier Jürgen Schobesberger. (Foto auf Rückseite)

Danach wurden die Auszeichnungen und Ehrungen verliehen, Beförderungen ausgesprochen und neue Kameraden begrüßt.

25-jährige Dienstmedaille:

Auböck Andreas, Gantner Ernst, Kibler Manfred, Mayr Markus, Roider Roland (im Bild), Schwarzenlander Hubert

50-jährige Dienstmedaille:

Arnitz Ludwig (im Bild), Gebetsroither Franz, Sammer Siegfried, Wörgötter Leonhard (im Bild)

60-jährige Ehrenurkunde: Lösch Franz

Beförderung:

Perner Wolfgang zum Oberlöschmeister



In den Reden der Ehrengäste wurde die gute Zusammenarbeit betont, und ein Dank an die Leistungen und das Engagement der Jugend und deren Betreuer ausgesprochen.

Zahlen und Fakten von 2017:

- 552 Einsatzstunden bei einem Brandeinsatz und sechs technischen Einsätzen
- 4898 Veranstaltungsstunden
- 368 Instandhaltungs- und Wartungsstunden

Und da ein Großteil der Veranstaltungsstunden die Jugendarbeit in Anspruch nimmt, gibt uns auch einen positiven Blick in die weitere Zukunft der FF Oberhehenfeld.

Bericht: Peter Uhrlik

Der neue Vorstand des Vereins „Klimt am Attersee“ ist gewählt

Der Verein Klimt am Attersee zählt mittlerweile rund 230 Mitglieder und bietet jedes Jahr für alle Kulturinteressierten ein abwechslungsreiches Programm.

So auch in diesem Jahr, in dem in zahlreichen Ausstellungen in Wien und auch im Gustav Klimt Zentrum in Schörfling dem 100. Todestag von Gustav Klimt, Egon Schiele und Kolo Moser gedacht wird.



v.l.n.r.: Bürgermeister Gerhard Gründl, Elisabeth Löcker, Dr. Elisabeth Reiter, Sylvia Gebetsberger, Dr. Thomas Salletmayr, Mag. Julian Heiter, Mag. Judith Burgstaller-Legat, DI Werner Arnitz, Elfriede Mandl, Vizebgm. Margit Spitzer

Bei der Generalversammlung im Februar wurden Mag. Judith Burgstaller-Legat als Obfrau und ihr bewährtes Team mit DI Werner Arnitz, Elisabeth Löcker, Elfriede Mandl und Dr. Elisabeth Reiter wiedergewählt.

Neu im Vorstand sind der Pharmazeut Mag. Julian Heiter und der Neurologe Dr. Thomas Salletmayr, beide aus Schörfling. Sylvia Gebetsberger, Steuerberaterin aus Seewalchen, ist neue Rechnungsprüferin und löst damit Hofrat Mag. Dr. Rudolf Mayrhofer ab.

Die beiden Gründungsmitglieder Hans Rauchenzauner und Mag. Leo Gander, die wesentlich zum großen Erfolg des Leader-Leuchtturmprojekts „Gustav Klimt Zentrum“ beigetragen haben, wechselten in den Beirat, in dem auch Mag. Sandra Tretter als Stv. Direktorin der Klimt-Foundation vertreten ist.

Bürgermeister Gerhard Gründl und Vizebürgermeisterin Margit Spitzer gratulierten dem neuen Vorstand und bedankten sich für das Engagement der Klimt Foundation und des Vereins Klimt am Attersee.

An 165 Öffnungstagen verzeichnete das Klimt-Zentrum 2017, das zu den beliebtesten Regionalmuseen Österreichs zählt, rund 10.000 Gäste. Auch die diesjährige Museumsbefragung belegt das große Interesse der Besucher. Rund 100 Führungen wurden von den Klimt-Vermittlern des Vereins abgehalten. Ihre Kulturvermittlung trägt wesentlich zur Erhaltung des Kulturgutes Gustav Klimt bei, und zu den hervorragenden Ergebnissen der Besucherbefragungen im Gustav Klimt Zentrum.

Programm 2018 - Verein Klimt am Attersee

07. Mai 2018:

Führung mit Gexi Tostmann, Museum Bandkramerey

23. Juni 2018:

Kulturfahrt nach Wien: Führung durch die Ausstellung „Gustav Klimt“ im Leopold Museum mit Sandra Tretter und Peter Weinhäupl. Besuch der Ausstellung „Sag's durch die Blume – Blumenmalerei von Waldmüller bis Klimt“ in der Orangerie des Unteren Belvedere

13. Juli 2018:

Buchpräsentation „Klimt – Die Biografie“, Dr. Alfred Weidinger und Mona Horncastle, Bandkramerey, Kooperation mit Familie Tostmann

17. - 19. August 2018:

Theater Arthur Schnitzler's Leutnant Gustl, gespielt von Josef Ellers, Villa Paulick

Kooperation mit Familie Messner

August 2018:

Lesung mit Musik „Villen am Attersee“, Dr. Marie-Therès Arnbom, Villa Paulick

September 2018:

Buchpräsentation von und mit Erich Weidinger

Alle Infos auf:

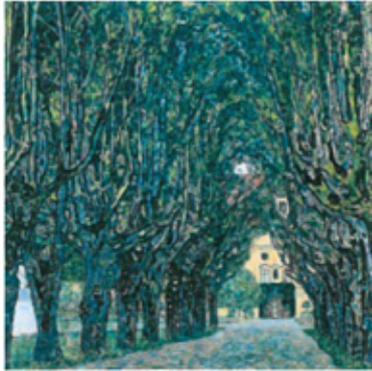
www.klimtverein.at





Das Gustav Klimt Zentrum 2018

In der siebten Saison des Gustav Klimt-Zentrum informiert die Klimt-Foundation als Betreiber des Dokumentationszentrums auch heuer wieder in einer permanenten Ausstellung mit Klimt-Kino und multimedialen Touch-Screens über Gustav Klimts Wirken und Schaffen während seiner jährlichen Sommerfrische zwischen 1900 und 1916 an seinem „Sehnsuchtsort“ im Salzkammergut.



Ausgewählte Faksimiles seiner Attersee-Landschaften, darunter die seit 2017 teuerste am Kunstmarkt, präsentieren Klimts malerische Werkphasen innerhalb seiner Aufenthalte in Litzberg, Kammer und Weißenbach. Im Grafik-Kabinett entdeckt der Besucher den Weltkünstler vorwiegend als erotischen Zeichner, in seinen Entwürfen für den Mosaikfries des Palais Stoclet, die im Klimt-Zentrum als großformatige Reproduktionen dauerhaft eingebaut sind, erkundet er Gustav Klimts Verbundenheit zur Natur. Von den Blüten, Blumen und Bäumen am Attersee inspiriert, schuf Klimt sowohl im Stoclet-Fries als auch in seinen Landschaftsgemälden eine faszinierende symbolistisch-florale Welt, die bis heute Kunstliebhaber weltweit schätzen.

Anlässlich des 100. Todestages von Gustav Klimt und dreier weiterer Künstlerpersönlichkeiten der Jahrhundertwende – Egon Schiele, Koloman Moser und Otto Wagner – erhalten auch diese Wegbereiter der Wiener Moderne und ihre Verbindung zum Salzkammergut einen besonderen Themenschwerpunkt in der diesjährigen Saison im Klimt-Zentrum.

Gratis: Vermittlungsangebote für Schulklassen und Sonntags-Führungen

In dieser Saison legt das Klimt-Zentrum einen besonderen Schwerpunkt auf das Vermittlungsangebot. Mit dem Programm „Donnerstags bei Klimt“ soll Schulklassen mit freiem Eintritt die Welt Gustav Klimts näher gebracht werden. Lehrer können ihre Schulklassen unter +43 (0)664/828 3990 anmelden. Individualbesucher haben in der gesamten Saison jeden Sonntag um 10.30 Uhr die Möglichkeit mit einem gültigen Ticket eine Gratisführung durch das Zentrum mit einem Klimt-Vermittler aus der Region zu genießen. Darüber bieten die Audioguides von Hearonymus für Kinder (gratis!) und Erwachsene (ab € 2,99) weiterführende Informationen.

ERÖFFNUNGSWOCHENENDE ZUM SAISONSTART

Samstag, 12. und Sonntag, 13. Mai 2018, 10 bis 16 Uhr

- **Gratisführungen:** 10.30 und 14.30 Uhr (Mit gültigem Eintrittsticket.)
- **1+1 Gratis:** Mit dem Kupon dieses Artikels erhalten Sie zu einem gekauften ein weiteres Eintrittsticket gratis dazu.
- **Muttertags-Aktion:** Auf alle Mütter wartet am Sonntag (13. Mai 2018) eine Gratis-Ansichtskarte ihrer Wahl mit Klimts Motiven.

**GUSTAV
KLIMT
ZENTRUM
AM
ATTERSEE**

ÖFFNUNGSZEITEN 2018

12.05.2018 - 01.07.2018 & 05.09.2018 - 30.09.2018: Mi-So: 10 bis 16 Uhr

02.07.2018 - 02.09.2018 | Täglich 10 bis 16 Uhr

Sonderöffnung auf Anfrage!

GUSTAV KLIMT ZENTRUM

Hauptstraße 30, 4861 Kammer-Schörfling

T +43 (0)664 828 39 90 | info@klimt-am-attersee.at | www.klimt-am-attersee.at

Bildcredit: © Gustav Klimt, Allee von Schloss Kammer, 1912, Belvedere, Wien

Bei Vorlage dieses Artikels:
**1 + 1
GRATIS**

Gültig bis 30.09.2018



LAND

OBERÖSTERREICH

ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER



Foto: BFW



Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen

> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.



KONZERT am Freitag 20.07.2018 um 19:30 Uhr Kulturzentrum LENZING

Leonie Tischler: Flöte
UAS - Upper Austrian Sinfonietta
Peter Aigner: Leitung

Carl Stamitz FLÖTENKONZERT G DUR OP.29

1. Allegro
2. Adagio e cantabile
3. Presto non assai

Leonie Tischler
16 Jahre, Schörfing,
Schülerin der
LMS Seewalchen
in der Flötenklasse
von Frau Mag.
Dr. Francesca Canali,
wird am 20. Juli 2018
um 19:30 Uhr
im KULTURZENTRUM
in LENZING mit der UAS - Upper Austrian Sinfonietta
unter der Leitung von PETER AIGNER als SOLISTIN das



FLÖTENKONZERT in G DUR Op.29 von Carl STAMITZ (1745-1801) für Flöte und Orchester vorspielen. Dieses Konzert gehört zu den berühmtesten klassischen Solo-Konzerten für Flöte.

Trotz ihrer Jugend gehört Leonie Tischler zu den musikalischen Talenten Oberösterreichs! Sie war mehrmals Landes- und Bundeswettbewerbspreisträgerin bei Prima la Musica, legte die Audit of Art-Prüfung mit Auszeichnung ab und gewann das Dr. Josef Ratzenböck-Stipendium für besonders begabte junge MusikerInnen.

Die UAS-UpperAustrianSinfonietta ist ein für viele junge Musikerinnen und Musiker des Oö. Landesmusikschulwerkes zugängliches Orchester. Die Mitglieder dieses Klangkörpers werden in einem einwöchigen Sommerseminar auf Schloss Weinberg von erfahrenen Referenten betreut. Das Resultat dieser auf hohem künstlerischem Niveau basierenden Probenarbeit ist bei öffentlichen Konzerten im Raum Oberösterreich sowie im Brucknerhaus zu hören. Seit 2003 ist Peter Aigner Leiter der UAS.

Das Konzert wird sicher ein genussvolles Ereignis!

Bericht und Foto: Landesmusikschule Seewalchen



Familienbund-Kids-WM

Sa & So,
2. – 3. Juni

- U7, U8 und U12
- Medaillen für alle Spieler
- Kreativwettbewerb mit tollen Preisen

Nachwuchsmannschaften kämpfen in den verschiedenen Altersklassen im Horst-Lauss-Stadion in Pichling/Linz um den Kids-WM-Titel.

Anmeldungen unter 0664 / 88 28 22 27
oder kidswm@ooe.familienbund.at





Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 16.03.2018 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Marktmusik statt. Heuer wurden Neuwahlen durchgeführt.

Der neue Vorstand der Marktmusik Schörfling am Attersee besteht nun aus folgenden Mitgliedern:

- Obfrau Magdalena Bachinger
- Obmann Josef Kofler
- Obmann Florian Baumgärtner
- Kassier Christian Gründl
- Kassier-Stv. Daniel Buttinger
- Schriftführer Robert Lohninger (neu im Vorstand)
- Schriftführer-Stv. Marion Sailer
- Archivar Andreas Thann
- Bekleidungsarchivar Michael Sailer (neu im Vorstand)
- Notenarchivar Christoph Sailer (neu im Vorstand)
- Instrumentenarchivarin Marion Kohlroß
- Kapellmeister Gerhard Gründl jun.
- Kapellmeister-Stv. Marion Kohlroß
- Stabführer Florian Baumgärtner
- Stabführerin-Stv. Marion Sailer
- Jugendreferentin Marion Kohlroß
- Jugendreferentin-Stv. Magdalena Bachinger

Gleichzeitig sind auch drei langjährige Vorstandsmitglieder aus dem Vorstand ausgeschieden: Die Marktmusik Schörfling bedankt sich bei Johannes Windhager, Franz Kapeller und Gerhard Koderhold für die langjährige, gewissenhafte Arbeit und freut sich, noch viele Jahre mit ihnen zu musizieren.

Du hast Freude an der Blasmusik und Tradition und möchtest gerne Teil einer Musikkapelle sein? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir suchen Marketenderinnen, die uns bei unseren Ausrückungen unterstützen, unsere Zuhörerinnen und Zuhörer mit Schnaps versorgen und aktiv am Vereinsleben teilnehmen!

Für weitere Informationen steht dir unser Stabführer Florian Baumgärtner jederzeit zur Verfügung!



Zur Info: 09. und 10.06.2018 Tage der Blasmusik

Bericht und Fotos : Magdalena Bachinger



Alter Vorstand der Marktmusik

Neuer Vorstand der Marktmusik



Goldhauben- und Kopftuchgruppe Schörfling



Einen tollen Leistungsbericht konnte Obfrau Maria Baumann im Rahmen der Generalversammlung der „Goldhauben- und Kopftuchgruppe Schörfling“ im Gasthof Koderhold vorweisen. In Anwesenheit des Bgm. Gerhard Gründl präsentierte Baumann den Arbeitsplan des Jahres 2017 im Rückblick. Die Organisation der traditionellen jährlichen Veranstaltungen Fronleichnamsumzug, Trachtensontag bei Schönwetter mit 25 Jubelpaaren, Kräuterweihe (220 Kräuterbüschel), Guglhupfsonntag (über 100 Guglhupfe), Pfarrkaffee, Roratefrühstück und Weihnachtsfeier sowie der Besuch von diversen Veranstaltungen (Bezirksmaiidacht in Vöcklamarkt, Hochzeiten, Erntedankfest, Geburtstagsfeiern, ...) verlangten allen Mithelfern viel Freizeit ab. Der Ausschank im Rahmen des autofreien Radtages rund um den Attersee musste leider wegen Regens abgesagt werden. Dafür sorgte der ebenfalls organisierte Vereinsausflug ins Tirolerland trotz Regens für eine tolle Stimmung.

Obfrau Maria Baumann dankte den Vorstands- und den übrigen Mitgliedern (samt den mithelfenden Familienangehörigen) für die tatkräftige Unterstützung. Sie betonte, dass der Zusammenhalt innerhalb des Vereines ein tragendes Element zur Verwirklichung der Werte und Traditionen ist.

Weiters bedankte sich Baumann auch bei allen Schörflinger Bürgerinnen und Bürgern für den zahlreichen Besuch der Veranstaltungen und für die Spendenfreudigkeit. Auch der Gemeinde Schörfling dankte sie für die jährlich zur Verfügung gestellte Fördersumme.

Kassierin Marianne Scharmüller konnte im Rahmen eines erfolgreichen Finanzjahres berichten, dass die Goldhaubengruppe im Jahr 2017 insgesamt ca. 6.000 Euro an verschiedene Institutionen und Vereine spenden konnte. Eine tolle Leistung.

Auch im Jahr 2018 wird wieder ein abwechslungsreiches und arbeitsintensives Programm angeboten. Der beliebte Trachtenbasar fand heuer bereits statt. Neben den weiteren jährlichen, traditionellen Veranstaltungen wird die Goldhauben- und Kopftuchgruppe Schörfling im Rahmen der Special Olympics (im Raum Vöcklabruck von 07.06. - 12.06.18) bei diversen sportlichen Veranstaltungen, die in Schörfling am Attersee abgewickelt werden, Unterstützung liefern. Als Vorleistung haben VIELE Goldhaubenfrauen in mühsamer Kleinarbeit ca. 100 Stunden investiert, um für die Sportler insgesamt 200 Rucksäcke anzufertigen. Das ist im Bezirk Vöcklabruck die größte

Menge, die ein Verein zusammenbrachte. Diese 200 Rucksäcke wurden den Veranstaltern der Special Olympics bereits Ende Jänner 2018 überreicht.

Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe Schörfling am Attersee bittet Sie, den Verein auch in Zukunft tatkräftig oder finanziell zu unterstützen. Die Termine 2018 sind im Detail dem Veranstaltungskalender des Tourismusverbandes zu entnehmen.

Bericht: Obfrau Maria Baumann

Neuigkeiten aus der Öffentlichen Bibliothek

Kirchengasse 2, 4861 Schörfling a.A.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Nach jahrelangem Aufschwung in unserer Öffentlichen Bibliothek waren die Ausleihzahlen im Jahr 2017 rückläufig.

Was könnte die Ursache sein?

In unserer Gemeinde gibt es neben unserer ehrenamtlich geführten Bibliothek auch noch zwei gut ausgestattete Schulbibliotheken (VS + NMS), wo sich die Schülerinnen und Schüler während des Schuljahres fast kostenlos Lesestoff besorgen können. Das ist auch gut so!

Das heißt aber, dass nur wenige Kinder - speziell aber im Alter zwischen 10 und 14 Jahren in unserer Bibliothek anzutreffen sind, leider auch in den Ferienzeiten, wo die Schulbibliotheken geschlossen sind. Das ist aber ein allgemeiner Trend, denn die Jugendlichen sind mit vielen anderen Medien (Smartphone, iPad etc.) ausgelastet, dass ihnen anscheinend keine Zeit mehr für das Lesen von Büchern bleibt. Eigentlich schade!

So darf man sich nicht wundern, wenn unsere Schüler international bei den diversen Tests, egal ob in Lesen oder Mathematik (Ja, auch für das Lösen von diversen Textaufgaben ist das Lesen Grundvoraussetzung!) eher im Mittelfeld bzw. im hinteren Drittel zu finden sind. Um unsere Kinder und Jugendlichen wieder mehr zum Lesen von Büchern zu animieren, wird in den Schulen und in unserer Bibliothek viel Aufwand betrieben.

Neben gut sortiertem Lesestoff werden diverse Leseveranstaltungen (Lese-Olympiaden, Lesenächte, Autorenlesungen, Lese-Quiz und vieles mehr) angeboten.

Ein Beispiel ist der KINDERGARTEN-DIENSTAG in unserer Bibliothek.

Jeweils 2 oder 3 Kindergartengruppen kommen an einem Dienstag in unsere Bibliothek. Bei diesen Besuchen liest ihnen Ulli Nagl interessante Geschichten vor und anschließend darf sich jedes Kind ein Buch „kostenlos“ ausborgen. Diese Aktion findet jeden Dienstag von Oktober bis April statt und ist bei den KIGA-Kindern sehr beliebt.

Liebe Mütter und Väter! Natürlich könnt ihr euch unsere Bibliothek zu den Öffnungszeiten (Dienstag 16:30 - 18:00, Samstag 18:40 - 20:10 und Sonntag 8:30 - 11:00) ansehen und aus den unzähligen Medien (Bücher, CD-Hörbücher, Comics, DVDs, Brettspiele usw.) auswählen und eventuell ausborgen. Eine Jahreskarte für Kinder kostet nicht mehr als ein einzelnes Kinderbuch! Nähere Informationen zu unserer Bibliothek entnehmen sie bitte unter www.biblioweb.at/schoerfling.

Außerdem haben unsere eingeschriebenen Leser auch einen kostenlosen Zugang zur Digitalen Bibliothek Oberösterreichs „Media2go“. So können Sie mit Ihrem e-Book-Reader kostenlos Bücher herunterladen und bequem auf Ihrem Bildschirm lesen.

Nähere Infos erhalten Sie von unserer Mitarbeiterin Gerlinde Baumgärtner.

Die Telefonnummer von Frau Baumgärtner erfahren Sie in unserer Bibliothek.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen interessanten Lese Frühling!

Bericht: Hubert Nagl



Rock the Lake
18.05.2018 - 20.05.2018
Marina Schörfling

FF Oberhehenfeld
Dämmerstopp/Frühstopp
26.05.2018 - 27.05.2018

Marktmusik Schörfling
Tag der Blasmusik
09.06.2018 - 10.06.2018

Autofreier Rad-Erlebnistag
17.06.2018

LC Sicking - Sonnwendfeuer
22.06.2018

FF Schörfling
Frühstopp & Sommerfest
24.06.2018

Pfarrfest und Flohmarkt
30.06.2018 - 01.07.2018

Hafenfest - Sektion Schi
13.07.2018 - 14.07.2018
Marina Schörfling

Kunsthandwerksmarkt
13.07.2018 - 15.07.2018
Marina Schörfling

Marktmusik Schörfling
Sommerfest am Pfarrplatz
05.08.2018

LC Sicking - Sickingner Rundlauf
15.08.2018

Italienischer Markt
15.08.2018 - 19.08.2018
Marina Schörfling

King of the Lake
15.09.2018



Altenbetreuungsschule des Landes OÖ
Bildungseinrichtung für Sozialbetreuungsberufe

Informationsabend

Altenbetreuungsschule Linz

Donnerstag, 3. Mai 2018 | Beginn 18:00 Uhr



Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit

Lehrgangsbeginn: Dienstag, 25. September 2018 | 08:30 - 17:30 Uhr

Ausbildungsdauer: 2 Jahre, 3-4 Schultage/Woche

Lehrgangsbezeichnung: FSBA Linz 23

Aufnahmeverfahren: 18. Mai 2018 | Beginn: 08:00 Uhr

Bewerbungen werden jederzeit gerne entgegengenommen unter:

Altenbetreuungsschule | 4040 Linz | Petrinumstraße 12/2. Stock

Tel: +43 (0)732 / 73 16 94, Fax: +43 (0)732 / 77 20 - 25 89 99

E-Mail: abs.post@ooe.gv.at, www.altenbetreuungsschule.at



Bezahlte Anzeige

Wartung der Erdgasinfrastruktur in unserem Gemeindegebiet

Die frühere OÖ. Ferngas Netz ist nun Teil der Netz Oberösterreich GmbH, die als Netzbetreiber für die Erdgasinfrastruktur in unserem Bundesland verantwortlich ist. In diesem Zusammenhang sind die Spezialisten des Unternehmens auch für die regelmäßige Wartung und Überprüfung der Erdgasleitungen zuständig.

Turnusmäßig findet eine Wartung der Erdgasleitungen in den nächsten Wochen in unserer Gemeinde statt.

Die Erdgasleitungen werden zur Überprüfung abgegangen

Nach den geltenden Vorschriften und Richtlinien ist jeder Erdgasnetzbetreiber verpflichtet, die erdverlegten, unsichtbaren Erdgasleitungen in den Straßen bzw. auch die Zuleitungen zu den Gebäuden auf Privatgrundstücken zu überprüfen. Diese Prüfung erfolgt vorrangig durch eine Begehung der unterirdisch verlegten Erdgasleitungen mit einem Gasspürgerät. Im

Zuge der Überprüfung der Gebäudezuleitungen ist es eventuell auch notwendig, Privatgrundstücke zu



Im Zuge der routinemäßigen Wartung des Erdgasleitungsnetzes wird die Trasse mit dem Gasspürgerät abgegangen und dabei auf volle Funktionstüchtigkeit geprüft.

begehen. Die damit beauftragten Spezialisten der Netz OÖ weisen sich auf Verlangen selbstverständ-

lich aus. Die Gebäude bleiben von der Begehung unberührt. Für die Wartungen der Erdgasleitungen im Haus ist der Eigentümer verantwortlich.

Partner für die zuverlässige Lieferung von Erdgas

Die Netz OÖ ist als Netzbetreiber seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner unserer Gemeinde. Seit mehr als 50 Jahren wird mit dem mittlerweile auf fast 5.300 km angewachsenen Erdgasleitungsnetz in unserem Bundesland für die sichere und verlässliche Versorgung mit dem sauberen und natürlichen Energieträger Erdgas gesorgt.

In diesem Sinne ersuchen wir um Verständnis für die erforderlichen Wartungsarbeiten.

Netz Oberösterreich GmbH Servicecenter Regau

Hessestraße 1
4844 Regau
+43 5 9070 7410

Rotes Kreuz Seewalchen



Rot Kreuz Ball Seewalchen 2018

Unser traditioneller Rot Kreuz Ball im Kultursaal Seewalchen war auch heuer wieder sehr gut besucht. Durch die Eröffnung des Lenzinger Tanzvereins herrschte von Beginn an eine hervorragende Stimmung. Die neue Band „The Grandmas“ sorgte für eine stets gefüllte Tanzfläche.

Für unsere Mitternachtseinlage wurde in diesem Jahr auf die eigene Belegschaft gesetzt. Diese zeigte unseren Gästen eine etwas andere Interpretation des Märchens Rotkäppchen.

Anschließend erfolgte die Auflösung und Preisausgabe unseres Schätzspieles. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei unseren Sponsoren bedanken!

Das Rote Kreuz Seewalchen freut sich auf ein Wiedersehen beim nächsten Rot Kreuz Ball am 12. Jänner 2019!

Neuer Rettungswagen ist eingetroffen

Wie vielleicht dem einen oder anderen schon aufgefallen ist, haben wir seit Anfang des Jahres ein neues Rettungswagen an der Rot Kreuz Ortsstelle Seewalchen im Einsatz. Neben einer zeitgemäßen Automatikschaltung, LED-Scheinwerfern und einem neuen Design dürfen sich die Mitarbeiter über eine neue und moderne Fahrtrage freuen.

Diese Neuerungen ermöglichen uns eine noch bessere und schonendere Versorgung der Menschen in unserem Einzugsgebiet.



Spendenübergabe SPAR Markt Reifetshammer in Weyregg

Im Zuge einer Spendenaktion des Spar Marktes Reifetshammer in Weyregg am Attersee, wurde der Rot Kreuz Ortsstelle Seewalchen ein Scheck in der Höhe von € 857,00 überreicht.



Wir bedanken uns sehr herzlich für diese großzügige Unterstützung. DANKE!

28. Ferienaktion der OÖ. Landlerhilfe Ferienaktion für Kinder und Jugendliche Gastfamilien dringend gesucht

An die 40 Kinder und Jugendliche, im Alter von 8 bis 12 Jahren, kommen in der Zeit von Freitag, 13. Juli bis Freitag, 27. Juli 2018, nach Oberösterreich.

Die OÖ Landlerhilfe sucht nun Familien, die ein Mädchen oder einen Buben aus den Landlerdörfern Großsauer, Großpold und Neppendorf in Siebenbrunn, aus Oberwischau/Nordrumänien oder aus Königfeld bzw. Deutsch-Mokra in den ukrainischen Waldkarpaten bei sich aufnehmen möchten.

Die An- und Abreise der Kinder erfolgt mit Reisebussen. Die Kinder sprechen Deutsch als Muttersprache oder lernen die Sprache in der Schule.

Ziel der Ferienaktion ist die Verbesserung der Deutschkenntnisse der rumänischen bzw. ukrainischen Teilnehmer sowie der Aufbau von Freundschaften zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler.

Anmeldungen bzw. Auskünfte unter
Tel. 0732 60 50 20 oder
E-Mail: andrea.briendl@landlerhilfe.at

Frühlingskonzert Seeleitenchor

mit

Sassy + Tom

von den **Seern**

und

Die Krauthäupl Musi

27.05.2018 - 19:30 Uhr

Kultursaal Seewalchen

Kartenverkauf:

Vorverkauf: € 18,-

Abendkasse: € 20,-

Seewalchen: Volksbank und Regina Goller 0676 / 6700522

Weyregg: Gärtnerei Hemetsberger und Eva Gangl 0650 / 5810195

und bei allen Chormitgliedern

Mag. Julia Mendes
Hauptstraße 32
4861 Schörfling am Attersee
(In der Praxis von Frau Dr. Stammler)

Tel. 0650 331 01 90
Mail: juliamendes@gmx.at
Homepage: www.juliamendes.at

Klinische- und Gesundheitspsychologin mit dem
Schwerpunkt Schwangerschaft, Verlust eines Kindes,
Kinderwunsch, Trauerbegleitung

Patrizia Hinterleitner
Dipl. Gesundheits- & Krankenschwester
Gewerbliche Masseurin für TUINA
Hauptstraße 7c
4861 Schörfling am Attersee

Tel. +43 699 10 74 83 05
E-Mail: tuina.amm@gmail.com
Web: www.amm-praxis.at

Neues vom Heimathaus

Das Heimathaus Schörfling
lädt zur Fotoausstellung:



„Gewerbe & Handwerk in
Schörfling in alten Ansichten“
Sonntag, 20. Mai 2018
10:00 - 16:00 Uhr
im Heimathaus Schörfling
Gmundnerstraße 8

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Verein AtterWiki

Der Verein AtterWiki bietet zusammen mit dem OÖ
Volksbildungswerk einen „Haus- und Hofforscherkurs“ an.

Termin: MO 28. und DI 29. Mai 2018

Beginn: jeweils 19:00 Uhr

Rathaus Seewalchen am Attersee

Kurskosten: 69,00 Euro inkl. Kursmaterial

Vortragender: Kons. Thomas Scheuringer

OÖ Volksbildungswerk

Anmeldung: bei Ing. Franz Hauser

info@atterwiki.at

oder 0664 73 83 94 06

Näheres zu diesem Kurs finden Sie auf www.atterwiki.at

Seit Jänner 2018

ERNÄHRUNGSBERATUNG
NINA SINNHUBER, MA
Diätologin

Beratungen finden in der Ordination
Dr. Hainbacher statt:
Kronbergerweg 2, 4861 Schörfling/Attersee

TERMINVEREINBARUNG
TEL 0660 8166011
E-MAIL office@ninasinnhuber.at
www.ninasinnhuber.at

SK Kammer 10.03.2018 Vereinsmeisterschaften



v.r.n.l.: Bürgermeister Gerhard Gründl, Vereinsmeisterin Lena Pesendorfer, Vereinsmeister Leo Frei, Sektionsleiter Franz Schobesberger, Obmann Hubert Nagl
Der Bericht ist auf Seite 20.

Feuerwehrwahl Schörfling 17.03.2018



v.r.n.l.: Schriftführer Norman Schwetz, Kassier Martin Buttinger, Kdt. Daniel Ennser, Kdt. Stv. Markus Druckenthaner, Bürgermeister Gerhard Gründl
Der Bericht ist auf Seite 28/29.

Feuerwehrwahl Oberhehenfeld 15.02.2018



v.r.n.l.: Bürgermeister Gerhard Gründl, Kassier Jürgen Schobesberger, Kdt. Thomas Klemm, Schriftführer Peter Uhrig, Kdt.-Stv. Florian Gahbauer, OBR Wolfgang Hufnagl, Kdt. Daniel Ennser, BR Franz Jedinger
Der Bericht ist auf Seite 29.

Impressum:

Herausgeber und Alleineigentümer
Marktgemeinde Schörfling am Attersee
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Gerhard Gründl
Marktplatz 32, 4861 Schörfling am Attersee
gemeinde@schoerfling.ooe.gv.at
www.schoerfling.eu